



L.A.V.A.

Lokales - Aktuelles - Vereine - Anzeigen

IN DIESER AUSGABE

- 150 JAHRE "FEUERWEHR PARKSTEIN"
- 10 JAHRE "VULKANERLEBNIS PARKSTEIN"
- ERÖFFNUNG UND EINWEIHUNG "PUMPTRACK-ANLAGE"
- AUSSTELLER "VULKANWEIHNACHT 2023" GESUCHT

Bild: © Markt Parkstein _ Brigitte Schraml



Marktgemeinde Parkstein

Schlossgasse 5
 92711 Parkstein
 Tel.: 0 96 02 / 6 16 39-0
 Fax.: 0 96 02 / 6 16 39-29
 E-Mail: info@parkstein.de
 Web: www.parkstein.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo / Di / Do 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Mi 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Sprechzeiten des Bürgermeisters:
 Di 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Mi 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
 nach telefonischer Anmeldung

Verwaltungsgemeinschaft

Neustadt a. d. Waldnaab
 Naabstraße 5
 92660 Neustadt a. d. Waldnaab
 Tel.: 0 96 02 / 94 30-0
 Fax: 0 96 02 / 94 30 -45
 E-Mail: poststelle@vgem-neustadt.de
 Web: www.vgem-neustadt.de

Öffnungszeiten Verwaltungsgemeinschaft:

Mo / Di / Do / Fr 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Mi 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wichtige Rufnummern Gemeinde / Verwaltung:

Bauhof: Tel.: 0 96 02 / 9 39 34 78
 Kläranlage: Tel.: 0 96 02 / 53 10
 Schule: Tel.: 0 96 02 / 42 95
 Vulkanerlebnis: Tel.: 0 96 02 / 6 16 39-10
 Seniorenbüro: Tel.: 0 96 02 / 616 39-14
 Standesamt: Tel.: 0 96 02 / 94 30-12
 Einwohnermeldeamt: Tel.: 0 96 02 / 94 30-13
 Bauamt: Tel.: 0 96 02 / 94 30-14

Wichtige Rufnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117
 Polizei Tel.: 110
 Feuerwehr Tel.: 112
 Giftnotrufzentrale Bayern Tel.: 0 89 / 19-2 40

Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebücherei:

So 09:15 Uhr – 11:15 Uhr
 Do 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

BÜRGER SERVICE

ABFALLKALENDER

Dienstag, 04. Juli 2023	Restmüll	Donnerstag, 05. Okt. 2023	Biotonne, Gelber Sack
Donnerstag, 06. Juli 2023	Gelber Sack	Dienstag, 10. Okt. 2023	Restmüll
Donnerstag, 13. Juli 2023	Biotonne	Mittwoch, 18. Okt. 2023	Papiertonne Bergler
Dienstag, 18. Juli 2023	Restmüll	Donnerstag, 19. Okt. 2023	Biotonne
Donnerstag, 20. Juli 2023	Papiertonne Bergler	Dienstag, 24. Okt. 2023	Restmüll, Papier Kraus
Freitag, 21. Juli 2023	Papiertonne Kraus	Donnerstag, 02. Nov. 2023	Biotonne
Donnerstag, 27. Juli 2023	Biotonne	Freitag, 03. Nov. 2023	Gelber Sack
Montag, 31. Juli 2023	Gelber Sack	Dienstag, 07. Nov. 2023	Restmüll
Dienstag, 01. Aug. 2023	Restmüll	Mittwoch, 15. Nov. 2023	Papiertonne Bergler
Donnerstag, 10. Aug. 2023	Biotonne	Donnerstag, 16. Nov. 2023	Biotonne
Mittwoch, 16. Aug. 2023	Restmüll	Dienstag, 21. Nov. 2023	Restmüll
Montag, 21. Aug. 2023	Papiertonne Kraus	Mittwoch, 22. Nov. 2023	Papiertonne Kraus
Mittwoch, 23. Aug. 2023	Papiertonne Bergler	Mittwoch, 29. Nov. 2023	Gelber Sack
Donnerstag, 24. Aug. 2023	Biotonne	Donnerstag, 30. 2023	Biotonne
Dienstag, 29. Aug. 2023	Restmüll	Montag, 04. Dez. 2023	Sperrmüll
Montag, 04. Sept. 2023	Gelber Sack	Dienstag, 05. Dez. 2023	Restmüll
Donnerstag, 07. Sept. 2023	Biotonne	Dienstag, 12. Dez. 2023	Papiertonne Bergler
Dienstag, 12. Sept. 2023	Restmüll	Mittwoch, 13. Dez. 2023	Papiertonne Kraus
Dienstag, 19. Sept. 2023	Papiertonne Bergler	Donnerstag, 14. Dez. 2023	Biotonne
Mittwoch, 20. Sept. 2023	Problemüll	Dienstag, 19. Dez. 2023	Restmüll
Donnerstag, 21. Sept. 2023	Papier Kraus, Biotonne	Donnerstag, 28. Dez. 2023	Biotonne
Dienstag, 26. Sept. 2023	Restmüll		

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER DER MARKTGEMEINDE PARKSTEIN,

mit großer Freude überreiche ich Ihnen heute die Sommerausgabe des Gemeindeblatts L.A.V.A. Diese Ausgabe ist wieder ein wunderbares Beispiel dafür, dass unser Gemeindeblatt größtenteils durch Mithilfe und Gestaltung der Bürgerinnen und Bürger entsteht. Es ist ermutigend zu sehen, wie viele von Ihnen sich aktiv daran beteiligen und uns ihre Beiträge zukommen lassen.

Ob es nun Berichte über lokale Veranstaltungen sind, Artikel über Bildungsinitiativen oder Einblicke in das Vereinsleben – jeder Beitrag ist eine Bereicherung und ein Zeichen dafür, wie aktiv und engagiert unsere Marktgemeinde ist. In diesem Sinne möchte ich Sie ermutigen, weiterhin Ihre Ideen und Geschichten einzubringen, damit wir auch in Zukunft ein lebendiges und informatives Gemeindeblatt gestalten können. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Marktgemeinde noch enger zusammenrückt und wir uns

über das Geschehen in unserem Heimatort stets gut informiert fühlen.

Weiterhin möchte ich mich bei Ihnen allen für Ihr Verständnis und Ihre Geduld bedanken, insbesondere im Zusammenhang mit den Einschränkungen diverser Baumaßnahmen, wie beispielsweise im Bereich des Kinderhauses und der Schule. Ihre Unterstützung hat maßgeblich dazu beigetragen, dass diese wichtigen Projekte erfolgreich umgesetzt werden konnten. Es ist beeindruckend zu sehen, wie wir als Gemeinschaft zusammenstehen und gemeinsam an einer positiven Entwicklung unserer Marktgemeinde arbeiten. Die Fortschritte, die wir durch diverse Baumaßnahmen und Projekte erzielen, werden nicht nur das Leben unserer Kinder und Jugendlichen verbessern, sondern auch das Wohlbefinden und die Attraktivität der Marktgemeinde Parkstein steigern.

Ich möchte Ihnen ebenfalls meinen Dank für Ihre alltäglichen Bemühungen und Ihr Engagement aussprechen. Als Bürgermeister freue ich mich, dass so viele Menschen bereit sind, ihre Zeit und Energie für das Wohl aller einzusetzen – sei es als aktive Vereinsmitglieder, engagierte Nachbarn oder zuverlässige Helfer bei zahlreichen Veranstaltungen. Ihre Beiträge sind von unschätzbarem Wert und machen unsere Gemeinschaft zu dem, was sie ist. Ich ermutige Sie alle, weiterhin aktiv an unserem Gemeindeleben teilzunehmen und sich für die Belange unserer Marktgemeinde einzusetzen. Gemeinsam können wir noch größere Fortschritte erzielen und eine lebendige und blühende Gemeinschaft schaffen, von der jeder einzelne Bürger profitiert.

Leider kommt es immer wieder vor, dass an öffentlichen Einrichtungen Mängel oder Schäden auftreten, die nicht sofort von den Mitarbeitern des Bauhofs oder der Verwaltung erkannt werden. Unsere Mitarbeiter sind stets um rasche Abhilfe bemüht. Wenn Sie Schäden oder Mängel feststellen oder einfach nur Anregungen geben möchten, rufen Sie uns an oder füllen Sie den Meldezettel aus diesem Gemeindeblatt aus. Ihre Meldungen helfen uns dabei, eventuelle Probleme schnell zu beheben und die Sicherheit, sowie den Zustand unserer Einrichtungen aufrechtzuerhalten. Ich bedanke mich schon vorab für Ihre Mithilfe.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien noch viele schöne Sommertage! Mögen wir weiterhin gemeinsam an einer positiven Zukunft für unsere Marktgemeinde arbeiten.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr 1. Bürgermeister
Reinhard Sollfrank



NEUER GEMEINDEARBEITER IM BAUHOF

Seit dem 01. April 2023 unterstützt Franz Janner das Team des örtlichen Bauhofs als neuer Gemeindearbeiter. Der 29-Jährige, wohnhaft in Parkstein, wird fortan das Team tatkräftig unterstützen. Durch seine abgeschlossene Ausbildung zum Gärtner in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau bringt er bereits eine solide fachliche Basis mit in seine neue Position.

Doch nicht nur seine berufliche Qualifikation zeichnet ihn aus, sondern auch sein aktives Engagement in der Gemeinde. Herr Janner ist Mitglied in der Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Parkstein, im Katholischen Burschenverein Parkstein sowie in der Katholischen Jugendgruppe St. Pankratius.

Das gesamte Team heißt Franz Janner herzlich willkommen und wünscht ihm einen erfolgreichen Start sowie viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit. Mit seinem Fachwissen und seiner Einsatzbereitschaft wird er maßgeblich zur Weiterentwicklung und Pflege unserer Gemeinde beitragen.

(Text: rk, Bild: Bauhof)



AUSSTELLER FÜR DIE „VULKANWEIHNACHT 2023“ GESUCHT!

Auf vielfachen Wunsch soll in diesem Jahr wieder die „Parksteiner Vulkanweihnacht“ rund um das Landrichter-schloss stattfinden.

Am ersten Adventswochenende sollen in gewohnter Weise Kunsthandwerk und allerlei interessante Stände präsentiert werden. Selbstverständlich wird es auch wieder viele Attraktionen und unterhaltsame Programmpunkte geben.

Im Außenbereich werden die Vereine für ein reichhaltiges Angebot an kulinarischen Genüssen sorgen.

Damit dieses Vorhaben umgesetzt werden kann, braucht es allerdings noch Anmeldungen von Ausstellern im Innenbereich!

Wenn Sie daran interessiert sind, Ihre Produkte oder Dienstleistungen auf der „Vulkanweihnacht“ zu präsentieren, freuen wir uns über Ihre Anmeldung. Zeigen Sie Ihre Handwerkskunst, Ihre



kreativen Ideen oder bieten Sie besondere Produkte an.

Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an info@parkstein.de. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter der

Rufnummer 09602/616390 zur Verfügung.

Seien Sie Teil eines einzigartigen Weihnachtsmarktes und tragen Sie zum Erfolg der „Vulkanweihnacht 2023“ bei. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

(Text: rk, Bild: Archiv)

NEUES AUS DEM BAUHOF

Die Marktgemeinde Parkstein hat einen neuen Schlepper in Betrieb genommen. Der Steyr Impuls 6175 CVT wird den bisherigen Unimog ersetzen, der demnächst veräußert wird.

Das neue Fahrzeug verfügt über eine Nennleistung von 175 PS und wird vor allem im Winterdienst und für andere tägliche Arbeiten des Bauhofes eingesetzt. Doch das Besondere am neuen Schlepper ist der zweite Frontlader, der dem Bauhof eine höhere Flexibilität bei Arbeiten wie dem Laden und Transportieren von Humus und Schotter sowie dem Zuschneiden von Bäumen im Arbeitskorb ermöglicht.

Bürgermeister Reinhard Sollfrank zeigte sich zusammen mit den Bauhofleitern Christian Bösl und Daniel Böhm begeistert von dem neuen Fahrzeug. Sie betonten die Vorteile, die der Bauhof durch den zusätzlichen Frontlader und die höhere Leistungsfähigkeit des Schleppers nun hat. „Mit dem neuen Schlepper können wir unsere Arbeiten noch effizienter und schneller erledigen. Gerade im Winterdienst kommt es auf jede Minute an, da zählt jede Unterstützung“, so Sollfrank.

Der neue Schlepper ist ein weiterer Schritt der Marktgemeinde Parkstein hin zu einer modernen und leistungsfähigen Infrastruktur, die den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger gerecht wird.

Ein weiteres wichtiges Thema für den Bauhof in Parkstein ist die Sicherheit der Mitarbeiter bei der Arbeit mit Motorsägen. Aus diesem Grund haben drei Mitarbeiter des Bauhofs - Sollfrank Michael, Bösl Christian und Rupprecht Michael - kürzlich an einem Motorsägenkurs teilgenommen.

Der Kurs AS-Baum 1 ist von der Kommunalen Unfallversicherung Bayern KUVB vorgeschrieben und vermittelt den Teilnehmern wichtige Kenntnisse im Umgang mit Motorsägen. Dabei geht es vor allem um die Vermeidung von Unfällen und Gefahren, die bei der Arbeit mit Motorsägen auftreten können.

Die Teilnehmer des Kurses haben dabei gelernt, wie sie eine Motorsäge richtig warten und pflegen, welche Schutzausrüstung sie benötigen und wie sie eine Motorsäge sicher bedienen. Auch das Fällen von Bäumen wurde im Kurs behandelt.

„Die Sicherheit unserer Mitarbeiter hat für uns höchste Priorität. Deshalb ist es wichtig, dass sie regelmäßig an Schulungen und Kursen teilnehmen, um ihre



Kenntnisse zu erweitern und ihre Fähigkeiten zu verbessern“, so Sollfrank.

Neuer Spielplatz in der Marktgemeinde. In Schwand wird derzeit ein neuer Kinderspielplatz errichtet. Bereits im März übernahm der Bauhof die Planungs- und Ausführungsarbeiten hierfür. Eine

voranschreitende Fertigstellung wird im Herbst dieses Jahres erwartet. Spielgeräte wie z. B. Federwippe, Balance Akt, Nest-Schaukel, Große Spielkombination mit Rutsche, Stehkarussell und Kleinkind-Schaukel bieten für alle Altersgruppen ein abwechslungsreiches Angebot. (Text: db/rk, Bilder: Bauhof)

150 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR PARKSTEIN



Am 09. April 1873 wurde die Feuerwehr Parkstein gegründet. So steht es auch in der Urkunde des Landesfeuerwehrverbandes Bayern aus dem Jahr 1899. Es gibt keine Aufzeichnung darüber, wer die Gründungskommandanten bzw. Gründungsvorsitzenden waren. Ab 1889 übernahm Anton Meiler den Vorsitz und Josef Hauer den Kommandanten Posten. 1895 erfolgte die erste Fahnenweihe. Man hatte hier 36 Mitglieder. Im Jahr 1912 hatte man bereits 70 Mitglieder. Wegen der Inflation im Jahr 1923 wurde das 50 jährige Gründungsfest im Jahr 1925 abgehalten. Seit diesem Zeitpunkt fungieren die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Weiden als Paten. Das Patenbitten hierzu wurde am 16.10.2022 in den Räumen der Feuerwache Weiden mit großem Aufwand gefeiert.

Im Kriegsjahr 1939 wurde die erste Motorspritze angeschafft. Diese wurde in den Kriegsjahren oft eingesetzt. Am 19.04.1945 kahl es zu einem Großbrand mit mehreren betroffenen Anwesen. Auch in den Folgejahren war die Pumpe des Öfteren bei kleinen und großen Bränden im Einsatz. Diese Pumpe ist heute im Gerätehaus ausgestellt. 1949 feierte man das 80 jährige Gründungsjubiläum.

Berits im Jahr 1964 legte man das erste Leistungsabzeichen (Die Gruppe im Löscheinsatz) ab. Die Feuerwehr

Schwand wurde im Zuge der Gebietsreform im Jahr 1972 in die Parksteiner Wehr integriert. Das 100 jährige Gründungsfest wurde im Jahr 1973 gebühren gefeiert. Hier hatte der Verein 115 Mitglieder. Auch in den Folgejahren wurden die Parksteiner von Großbränden nicht verschont. Die Jugendgruppe legte Ihre erste Leistungsprüfung im Jahr 1981 ab. 110 Jahre wurden im Jahr 1983 gefeiert. Das erste richtige Gerätehaus mit zwei Stellplätzen bezog man 1985. Dies wurde unter dem Rathaussaal des Gemeindezentrums im Ortskern integriert. Es schloss sich die Fahrzeugsegnung des neuen LF8 und des Mannschaftsbusses an. In den Folgejahren schlossen sich sehr erfolgreiche Jahre der Jugendarbeit an. Man fuhr bis nach Alzenau zu Wettbewerben und erzielte bayernweit Erfolge. Das erste neue Mehrzweckfahrzeug wurde 1993 zum 120 jährigen bestehen eingeweiht. Das nächste große Fest wurde 1998 gefeiert: 125 Jahre. Das erste Großlöschfahrzeug wurde 2001 angeschafft. Ein LF 16/12 wurde nach eingehender Diskussion mit dem Marktrat gekauft und eingeweiht. Ein weiteres Highlight war die Anschaffung des Mehrzweckfahrzeugs im Jahr 2009. Auch überörtlich waren unsere Kameraden unterwegs, wie zum Beispiel 2013 im überschwemmten Fischerdorf (Deggendorf). Dann das Großereignis: Gerätehausneubau im Gewerbegebiet Theile. Die beengten Platzverhältnisse, das

deutlich Mehraufkommen von Einsätzen und die Fahrzeugerweiterungen ließen den Verantwortlichen keine Wahl. Im September 2014 wurde das neue Gerätehaus seiner Bestimmung übergeben. Das neue Tanklöschfahrzeug TLF 3000 im Jahr 2015 in Dienst gestellt.

Die Zeichen der Zeit erkannte man im Jahr 2019 mit der Gründung der Kinderfeuerwehr. Dieser Meilenstein trägt bereits erste Früchte. Der Zulauf in der Jugendfeuerwehr stieg enorm. Insgesamt ist die Feuerwehr Parkstein mit Ihrer Mannschaft gut aufgestellt. In Zahlen heißt dies: 42 Kinder, 18 Jugendliche, 73 Aktive, 115 Passive und Fördernde. In der gesamten Mitgliederzahl von 291 sind auch 4 Ehrenmitglieder enthalten. Aktuell werden die Parksteiner auf der Aktiven Seite von Stefan Bäuml und Maximilian Janner geleitet. Den Verein führen Hans Wittmann und Franz Kick.

Zum 150-jährigen Jubiläum hatte man sich einiges einfallen lassen. Der Samstagvormittag begann mit einem freien Jugendwettkampf mit Teilnehmern des eigenen KBM Bezirks und Gästen der Feuerwehr Ebing bei Bamberg. Am Nachmittag hat man die Abnahme der Kinderflamme für den Landkreis Neustadt an den Basaltkegel geholt. Die Veranstaltung fand am Schulgelände und dem Sportplatz statt. Zur anschließenden Siegerehrung bzw. Verleihung der Kindeflamme hatte sich Landrat

Andreas Meier angesagt. Am Samstagabend konnte die bekannte Partyband „Grögötz Weißbir“ verpflichtet werden. Nach dem Anzapfen des ersten Fasses durch Schirmherr Bürgermeister Reinhard Sollfrank ging es im Innenhof des Bauhofs und Feuerwehrhauses noch hoch her.

Der Sonntag begann sehr zeitig mit einem Festgottesdienst ebenfalls im Innenhof. Es zelebrierten der Parksteiner Pfarrer, Pater James Mudakodil und die aus Parkstein stammenden Pfar-

rer Josef Hausner aus der Pfarrei Dießenbach und Pater Johannes Pausch. Pater Pausch segnete schon mehrere Fahrzeuge der Wehr und auch das neue Gerätehaus und hat das Europakloster Gut Aich am Wolfgangsee gegründet. Man startete mit einem Kirchenzug vom Logistikhof der Firma Witron um 07.45 Uhr, angeführt von der Jugendblaskapelle Parkstein und dem Schirmherrn Bürgermeister Reinhard Sollfrank.

Ein Weißwurst-Frühschoppen, den auch die Jugendblaskapelle Parkstein musikalisch umrahmte, war der Start in

den weltlichen Teil des Sonntags. Nach dem Mittagessen, das der Landgasthof Busch aus Kötzersdorf servierte, begann man mit einer Fahrzeugschau. Hier wurde neueste Fahrzeugtechnik aus dem Landkreis gezeigt. Anschließend begann der „Bayrische Fünfkampf“ in dem Parksteiner Vereine ihre Geschicklichkeit zeigen konnten. Parallel dazu hatte man sich auch für die Kinder etwas einfallen lassen. Es standen eine Hüpfburg, Feuerwehroautos, Bastell- und Malstand, ein Schminkstand, ein Fahr-simulator und weitere Attraktionen bereit. Kaffee und Kuchen wurden durch den Feuerwehrverein angeboten. Neben bekannten Festessen gab es auch Pizza und Eis. An beiden Tagen war auch eine Bar geöffnet. Nach der Siegerehrung trat die mittlerweile bekannte Parksteiner Band „Himmelfahrtskommando“ auf. Mit der wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. Die Besucher konnten sich auf ein volles Programm und eine gute Organisation freuen. Die reichlich vorhandenen Parkplätze der Fa. Witron garantierten gute Parkmöglichkeiten.

Zusammenfassend kann man behaupten, dass es ein sehr gelungenes und schönes Fest war. Die Besucher haben sich wohl gefühlt und kamen in großer Anzahl. Das Wetter tat sein übriges und bescherte allen Gästen schöne Stunden. (Text und Fotos: Hans Wittmann)



GROSSARTIGE RESONANZ BEIM SV-SPORTLERBALL - ANONYMES TRAUMPAAR IM RAMPENLICHT



Der Faschingsball des SV Parkstein lockte erneut eine riesige Besucherflut an. „Wegen Überfüllung geschlossen“ wären die treffenden Worte gewesen. Die Gäste erschienen in fantastischen und einfallsreichen Kostümen, darunter eine beeindruckende Gruppe von Waidmännern, die mit Spielzeuggewehren ausgestattet waren und von zahlreichen Hirschinnen mit kleinen Geweihen begleitet wurden.

Sowohl maskierte als auch farbenfroh maskierte Besucherinnen und Besucher trugen zu einer lebendigen Atmosphäre bei.

Die Bar befand sich dieses Jahr direkt gegenüber der Bühne. Die Band „Himmelfahrtskommando“ sorgte erstmals bei einem Faschingsball des SV für eine durchgehend mitreißende Musik und füllte somit die Tanzfläche.

Gegen 22:30 Uhr zeigte das Männerballett des Hammerleser Faschingsvereins, dass es noch immer voller Energie ist. Die Zuschauer waren von ihrer mitreißenden Darbietung begeistert.

Doch der Höhepunkt des Abends stand noch bevor: Das „Traumpaar des deutschen Schlagers“ - Roland Kaiser und Maite Kelly - waren die Stargäste und begeisterten das Publikum mit ihrem Hit



„Warum hast du nicht nein gesagt“.

Das Traumpaar wirbelte durch den Saal, wobei die Sängerin mit ihren langen blonden Haaren manchmal kaum zu erkennen war. Sie genossen ihre Anonymität und mischten sich unter die feiernde Menge. Die Begeisterung kannte keine Grenzen, als sie auf der Bühne ihre Hits zum Besten gaben. Die Zuschauer tanzten und sangen begeistert mit.

Die riesige Resonanz und die unvergesslichen Auftritte des „Traumpaares des deutschen Schlagers“ machten die Veranstaltung zu einem wahren Highlight. Der Verein bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr zahlreiches Erscheinen und freut sich auf weitere Veranstaltungen, bei denen erneut großartige Stimmung herrschen wird. (rk)

CHRONIK PARKSTEIN

In jeder L.A.V.A. Ausgabe wird ein Teil der „Chronik Parksteins“ (verfasst von Joseph Edenhofer - ehem. kath. Pfarrer in Parkstein) veröffentlicht.

Teil II.:

Herzog Konrad von Bayern, der an dem Kriege seinen Anteil genommen hatte, nun wegen der Verwüstung seiner Länder gegen den Regensburger Bischof und den Kaiser sehr aufgebracht, um so mehr, als er so schon dem Gebhard seit längerer Zeit im Geheimen grollte, rückte nun aus Rache (wie W. Freiherr v. Freyberg in seiner Geschichte der bayerischen Landstände. Sulzbach 1828, I., Band, Seite 83 berichtet) vor Parkstein und zerbrach diese bischöfliche Veste 1052. Gebhard eilte nun nach Sachsen zum Kaiser, klagend über Friedensbruch. Heinrich, auf einem Reichstage zu Merseburg, entsetzte 1053 den Herzog Konraden (es war dieser der Sohn des lotharingischen Grafen Ludolph von Züphen) seiner Würde.

Konrad aber leistete nicht Folge, fand Freunde und Anhang, und erschien auch nicht, als er zum anderen male vor eine Versammlung der Fürsten des Reiches nach Tribur gerufen wurde. Nun traf ihn Acht und Bann und er musste nach Ungarn (aus dem Archiv) entweichen. Der Kaiser aber brachte bald darauf seinen dreijährigen Knaben Heinrich, als Herzog Heinrich VIII und auch als Nachfolger in der kaiserl. Würde, nach Bayern, berief die Stände und erklärte ihnen: dieser sei ihr Herzog, und Gebhard, Bischof von Eichstätt, sei Verweser des Landes. Diese Willkür entrüstete Viele; die von Scheyern und die Welfen traten zusammen. Gebhard von Regensburg bot die Hand zum Frieden mit Konrad; letzterer eilte aus Ungarn herbei. Aber der wachsamer Landesverweser überfiel mit aller Macht die Verbündeten. Konraden und Welfen raffte der Tod hin 1055. Gebhard von Regensburg büßte in Gefangenschaft, der Landesverweser aber bestieg als Victor II. St. Peters Stuhl in Rom.

So gab Parkstein die Veranlassung, das Bayern jenen Heinrich, der als deutscher Kaiser zu Canossa Buße tat, zum Herzog und die Christenheit den Bischof Gebhard von Eichstätt zu ihrem Oberhaupte erhielt.

Ihrer für die damalige Strategie so geeigneten Lage wegen blieb die so bald vernichtete junge Burg nicht lange in ihrer Asche.“ Kaiser Heinrich IV richtete sein Augenmerk auf dieselbe und ließ sie

gegen das Ende des 11 ten Jahrhunderts wieder aufbauen. Von dieser Zeit an wurde nun Parkstein als Reichskammergut betrachtet, und von den deutschen Kaisern teils nutznießlich besessen, teils von ihnen an verschiedene deutsche Fürsten bald pfänd - bald lehenweise überlassen. So teilte Kaiser Heinrich V. seinem Schwestersohne Konrad von Hohenstaufen, für welchen er aus den Trümmern der alten nordbayerischen Markgrafschaft (Ammergau), d. h. aus dem größten Teile der Oberpfalz samt der Burggrafschaft Nürnberg ein neues Herzogtum „Ostfranken“ errichtete, auch die Veste Parkstein zu im Jahre 1116. Mit Ostfranken vereinigt blieb Parkstein unter den hohenstaufischen Herrschern, nämlich unter obigen Konrad, als deutschen Kaiser dieses Namens III., ferner unter Friedrich I., Heinrich VI., Philipp, Friedrich II., Konrad IV bis auf Konradin.

Als Konrad IV. nach Italien ziehen wollte, um sein väterliches Erbe in Besitz zu nehmen, so verpfändete er, um für diese Expedition die Kosten aufzutreiben, im Jahre 1251 unter andern auch die beiden Schlösser Flossenbürg und Parkstein an seinen Schwiegervater den bayerischen Herzog Otto den Erlauchten. Nach Konrads Tode suchte nun sein unglücklicher Sohn Konradin seines Vaters Nachfolger in der Herrschaft über Sicilien zu werden, wurde aber von Karl von Anjou, dem mittlerweile Sicilien übertragen worden war, in der Schlacht auf der Ebene von Tagliacozzo oder Scorcola in der neapolitanischen Provinz Abruzzo besiegt, gefangen und sodann zu Neapel am 29. Oktober 1268 enthauptet.

Da somit der hohenstaufische Stamm ausgestorben war, so teilten sich nun die beiden Onkel Konradins (Söhne Ottos des Erlauchten), Ludwig der Strenge von Oberbayern und Heinrich XIII., Stifter der niederbayerischen Linie am 20. Oktober 1269 zu Aufhausen in die Konradinschen Güter dahin, das Ludwig Amberg, Hohenstein, Vilseck, Auerbach, Plech, Hersbruck, Neuhaus., Heinrich aber Weiden, Adelnburg und das ohnehin schon an das Haus Bayern verpfändete Floß und Parkstein erhielt.

Bald aber wurde Parkstein den Händen Heinrich XIII wieder entzogen; denn da dieser sich mit dem Böhmerkönig Ottokar, der mit der Erwählung Rudolphs von Habsburg zum deutschen Kaiser unzufrieden, ein Bündnis eingegangen, ja noch einmal die Paiei des Ottokar nahm, wiewohl Rudolph der Aussöhnung

wegen dem Sohne Heinrichs seine Tochter zur Ehe samt dem Lande ob der Ens gegeben hatte, so wurde nun dem Heinrich zur Strafe vom Kaiser nebst dem Lande ob der Ens auch noch Parkstein wieder genommen 1278, und letzteres als Reichsdomäne vermutlich auf dem Reichstage zu Augsburg 1282 samt der Anwartschaft auf die Sulzbachischen und Kastelschen Ländereien, die so schon früher unter dem Namen Nordgau zum Herzogtum Bayern gehörten und nun durch das mutmaßliche Erlöschen ihres gräflichen Herrscherstammes der Erledigung entgegenfahren, dem Bruder Heinrichs, Ludwigen dem Strengen, als Entschädigung für dessen Ansprüche auf das erledigte österreichische Leben übergeben.

Indessen starb Ludwig der Strenge 1294 und nun kam Parkstein unter die gemeinschaftliche Herrschaft seiner Söhne Rudolph und Ludwig des Bayern, doch erst nach der zu München 1310 erfolgten Teilung an Ludwig den Bayern allein.

Mit der Wahl Ludwig des Bayern entspann sich zwischen diesem und seinem Gegner, Friedrich dem Schönen von Österreich, ein 8jähriger äußerst hartnäckiger Krieg, so das dadurch Ludwig, um seinen vom Kriege erschöpften Finanzen nachzuhelfen, das Schloss Parkstein 1316 an seinen treuen Beiständer und Rat den mächtigen Grafen Ulrich von Leuchtenberg verpfänden musste.

Nach der Besiegung Friedrichs des Schönen 1322 löste Kaiser Ludwig Parkstein wieder ein, und schloss hierauf den Vertrag zu Pavia 1329, vermöge dieses Vertrags teilte sich der Stamm Ludwigs des Strengen in zwei Linien - in die bayerische und rheinpfälzische. Außer der gesamten Rheinpfalz überließ nun Ludwig den Nachkommen seines Bruders Rudolph I. In fideicommissarischer Eigenschaft auch noch den größten Teil des ehemaligen bayerischen Nordgaves, - von jetzt an Oberpfalz geheißten - nämlich folgende zum Vicedomat Lengenfeld gehörenden Ortschaften : Hiltpoltstein, Lauf, Hohenstein, Hartenstein, Hersbruck, Pegnitz, Velden, Plech, Frautenberg, Waldeck, Cheinnaten, Arndorf, Thurndorf: Eschenbach, Auerbach, Neidstein, Werdenstein, Neumarkt, Heinsburg, Sulzbach, Hirschau, Amberg, Naaburg, Neustadt, Viechtach, Neuburg, Nittenau, Peilstein, Vohenstrauß, Floß, Parkstein, Weiden und mehrere andere Burgen.

(Text: Chronik Parkstein)

KIRCHENCHOR ST. PANKRATIUS PARKSTEIN FEIERT EHRUNGEN UND LEITUNGSÜBERGABE



hinten v. l.: Pater James, Clemens Liewald, Josef Hausner, Willi Bleich, Josef Reithmeier, Horst Plössner, Josef Tragl, Gisela Simmerl, Erni Reiß, Rudolf Trescher. Vorne v.l.: Theresia Hausner, Maria Schwarzmeier, Claudia Glaubitz, Siegfried Dorner, Alfons Pschierer, Rita Trescher

Am 10. Juni 2023 fand in der Pfarrkirche St. Pankratius ein besonderer Vorabendgottesdienst statt, bei dem der Kirchenchor St. Pankratius langjährige Chormitglieder ehrte und die Leitung des Chores offiziell an einen neuen Chorleiter übergab. Die feierliche Veranstaltung begann um 19:00 Uhr und wurde von einer Vielzahl von Gläubigen besucht. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde ein Stehempfang abgehalten, zu dem alle Chormitglieder und Organisten mit ihren Partnern herzlich eingeladen waren.

Seit August 1979 hatte Josef Hausner den Kirchenchor St. Pankratius geleitet und unter verschiedenen Geistlichen wie Pfarrer Andreas Greger, Leonhard Schinner, Jakob Eder, Pennoraj Tharmakkan und dem derzeitigen Pater James zahlreiche festliche Gottesdienste, Hochzeiten und Beerdigungen gestaltet. Dabei konnte er stets auf die tatkräftige und zuverlässige Unterstützung von Ruth Reichl, Horst Plössner und Rita Thoma zählen.

Im Namen der Pfarrgemeinde und der Kirchenverwaltung bedankte sich Frau Monika Baumgardt, Sprecherin des Pfarrgemeinderates, bei Josef Hausner für den stets herrlichen Chorgesang, das einfühlsame Orgelspiel, die Auswahl der ansprechenden Lieder und die angenehme Zusammenarbeit. Als Zeichen der

Dankbarkeit überreichte sie ihm ein besonderes Geschenk.

Herr Rudolf Fischer, Regionalkantor des Bistums Regensburg, begleitete gemeinsam mit Frau Ruth Reichl als Organist und Kantor den festlichen Gottesdienst an der Orgel. Er würdigte die langjährige Tätigkeit von Josef Hausner als Chorleiter und Organist und überbrachte zugleich seine besten Wünsche an den neuen Chorleiter Clemens Liewald für dessen zukünftige Aufgaben.

Die Chormitglieder verabschiedeten sich von Josef Hausner mit einem Danklied und einem liebevollen Zitat, um ihre Anerkennung für seine Geduld, Freundlichkeit, Verständnis und vor allem seine Herzlichkeit auszudrücken. Pater James sprach ebenfalls seinen herzlichen Dank an den neuen und scheidenden Chorleiter sowie an den gesamten Chor aus, bevor die Ehrungen der langjährigen Chormitglieder folgten.

Folgende Chormitglieder wurden für ihre langjährige Treue und ihr Engagement geehrt:

- Siegfried Dorner: 55 Jahre Chorsänger
- Alfons Pschierer: 55 Jahre Chorsänger
- Rita Trescher: 53 Jahre Chorsängerin
- Rudolf Trescher: 46 Jahre Chorsänger
- Horst Plössner: 43 Jahre Organist

Maria Schwarzmeier: 40 Jahre Chorsängerin

Kludia Weiß: 34 Jahre Chorsängerin

Wilhelm Bleich: 32 Jahre Chorsänger

Claudia Glaubitz: 32 Jahre Chorsängerin

Gisela Simmerl: 30 Jahre Chorsängerin

Erni Reiß: 30 Jahre Chorsängerin

Josef Reithmeier: 15 Jahre Chorsänger

Elfriede Mehrländer: 13 Jahre Chorsängerin

Josef Tragl: 11 Jahre Chorsänger

Nach dem Gottesdienst versammelte sich die Gemeinschaft im nahegelegenen Kapuzinerhaus. Dort genossen die Anwesenden bei erfrischenden Getränken und einem liebevoll vorbereiteten kleinen Imbiss, der von den Chorsängerinnen bereitgestellt wurde, die angenehme Atmosphäre und ließen den ehrenvollen Abend in fröhlicher Stimmung ausklingen.

Der Kirchenchor St. Pankratius Parkstein heißt neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen. Interessierte haben ab September die Möglichkeit, jeden Montag um 19:30 Uhr an den Chorproben in der Pfarrkirche St. Pankratius teilzunehmen. Der Chor freut sich darauf, gemeinsam mit neuen Mitgliedern zu singen und die Freude an der Musik zu teilen. (Text und Bild: Gisela Simmerl (rk))

MARKTGEMEINDE RUFT BÜRGERINNEN UND BÜRGER ZUR MITHILFE AUF

Die Marktgemeinde Parkstein strebt danach, ihren Bürgerinnen und Bürgern eine lebens- und liebenswerte Umgebung zu bieten. Leider kommt es jedoch immer wieder vor, dass an öffentlichen Einrichtungen Mängel oder Schäden auftreten, die von den Mitarbeitern des Bauhofes oder der Verwaltung nicht sofort erkannt werden. Aus diesem Grund bittet die Gemeinde nun ihre Einwohnerinnen und Einwohner um Unterstützung, um solche Vorfälle rasch beheben zu können.

Die engagierten Mitarbeiter des Bauhofes und der Verwaltung sind stets bemüht, Schäden und Mängel schnellstmöglich zu beseitigen. Um ihre Arbeit effektiver zu gestalten und die Gemeinde noch attraktiver zu machen, setzen sie nun auf die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger. Jeder kann mithelfen, indem er Schäden oder Mängel an öffentlichen Einrichtungen meldet oder wertvolle Anregungen gibt.

Die Marktgemeinde Parkstein hat hierfür zwei einfache Möglichkeiten geschaffen, um Schäden zu melden oder Anregungen zu geben. Ein Meldezettel, der im Gemeindeanzeiger abgedruckt ist, kann ausgeschnitten und im Rathaus abgegeben werden. Alternativ besteht die Möglichkeit, Schäden und Anregungen per E-Mail an info@parkstein.de zu senden. Auf diese Weise sollen Bürgerinnen und Bürger ermutigt werden, aktiv an der Gestaltung ihrer Gemeinde teilzunehmen und gemeinsam für eine hohe Lebensqualität zu sorgen.

Bürgermeister Reinhard Sollfrank betonte die Wichtigkeit der Bürgerbeteiligung: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit viel Engagement und Leidenschaft für die Instandhaltung und Pflege unserer öffentlichen Einrichtungen zuständig. Dennoch können sie nicht überall gleichzeitig sein. Durch das Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger können wir Mängel und Schäden schneller erkennen und beheben, sodass unsere Gemeinde für alle Bewohnerinnen und Bewohner ein noch angenehmer Ort wird.“

Die Marktgemeinde Parkstein hofft auf zahlreiche Rückmeldungen und betont, dass jede einzelne Meldung oder Anregung wichtig ist. Durch das gemeinsame Engagement können die öffentlichen Einrichtungen schnell wieder in einen einwandfreien Zustand versetzt werden.

Folgender Schaden wurde festgestellt:

- Verkehrszeichen beschädigt/fehlt
- Straßenbeleuchtung ausgefallen
- Fußweg schadhaf
- Fahrbahn schadhaf
- Starke Verschmutzung
- Gully verstopft
- Kanaldeckel schadhaf
- Wasserrohrbruch/undichter Hydrant
- Wilde Müllkippe
- Kinderspielplatz verschmutzt/Spielgerät defekt
- Überhängende Äste/überwachsende Hecke
- Straßeneinsicht ist versperrt
- Grabreinigung erforderlich

Weitere Hinweise: _____

Name, Tel.Nr. für Rückfragen _____

Wir werden Ihre Meldung nach Dringlichkeit einstufen und nach und nach abarbeiten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



PARKSTEINER MÄNNERVEREIN EHRT TREUE MITGLIEDER

Die Ehrungen langjähriger Mitglieder standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Katholischen Männervereins am Dreikönigstag im „Parksteiner Hof“. Eine sehr seltene Ehrung wurde Albert Neumann zu teil: Er ist seit sechzig Jahren Mitglied mit Eintrittsdatum 1. Januar 1963 und zugleich langjährigstes Mitglied des Katholischen Männervereins.

Vorsitzender Max Simmerl berichtete über die Ereignisse des vergangenen Jahres, die Jahreshauptversammlung 2021 fiel wegen Corona aus. Der Jahresbericht machte die Präsenz des Katholischen Männervereins bei einer Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen deutlich. Das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder nutzte Max Simmerl zum klaren Hinweis, dass Bemühungen um die Gewinnung neuer Mitglieder unerlässlich seien.

Vorsitzender Max Simmerl, Pfarrer Pater James Mudakodil und Bürgermeister Reinhard Sollfrank ehrten gemeinsam die langjährigen Mitglieder. Seit 60 Jahren ist Albert Neumann Mitglied des Katholischen Männervereins, Lorenz Hösl, Wolfgang Hösl und Hans Schäfer gehören dem Katholischen Männerverein seit vierzig Jahren an, Hans Hausner, Michael Skutella und Vorsitzender Max Simmerl



sind seit 25 Jahren Mitglied.

Vorsitzender Max Simmerl gab bekannt, dass den Parksteiner Ministranten für ihre Unterstützung beim 150jährigen Jubiläum des Katholischen Männervereins eine Spende von 300 Euro übergeben wird, der neuen Waldkindergartengruppe erhält eine Spende von 200 Euro.

Pfarrer Pater James Mudakodil bescheinigte dem Katholischen Männerverein

in den bisherigen vier Monaten seiner Tätigkeit dessen große Bereicherung für die Pfarrgemeinde erkannt zu haben.

Bürgermeister Reinhard Sollfrank freute sich zum ersten Mal beim ältesten Parksteiner Verein sein zu können. Manchmal gestellte Fragen nach den Aufgaben und der Tätigkeit des Männervereins beantwortete der Jahresbericht des Vorsitzenden eindeutig, betonte das Marktoberhaupt. (Text und Bild: bey)

KOSTENLOSER „BADEBUS“ ZUM SCHÄTZLERBAD WEIDEN

Die Haltestelle „Schätzlerbad“ der Buslinie 12 wird lt. Fahrplan regelmäßig angefahren. Der Marktrat hat in der letzten Sitzung einstimmig beschlossen, die Kosten für diese Fahrten für Schüler, Studenten und Auszubildende zu übernehmen. Diese Regelung gilt bis zum Ende der laufenden Badesaison 2023. Die Fahrkarten müssen zur Erstattung der Kosten gesammelt und können im Herbst im Rathaus eingereicht werden.



AUF DER SUCHE NACH DEM SCHÖNSTEN TITELBILD

L.A.V.A. - Leserfoto: Schicken Sie uns Ihre schönste Aufnahme!

Sie fotografieren gern? Dann teilen Sie mit uns Ihre besten Aufnahmen rund um Parkstein und gewinnen Sie mit etwas Glück unseren beliebten LAVA-Kräuter-Likör! Senden Sie Ihre Bilder bitte an die E-Mail-Adresse rkiermaier@parkstein.de.

Das Foto dieser Ausgabe stammt von Brigitte Schraml aus Hammerles. Wir bedanken uns ganz herzlich für ihre wunderschöne und stimmungsvolle Aufnahme.



VORSPIELNACHMITTAG DER JBK BEGEISTERT PUBLIKUM



Am 23. April 2023 fand im Festsaal ein beeindruckender Vorspielnachmittag der JBK statt. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler präsentierten ihr musikalisches Können. Von Blockflöten bis hin zu Blech- und Holzblasinstrumenten war die Vielfalt der Darbietungen beeindruckend.

Die Kinder präsentierten stolz ihre erwor-

benen Fähigkeiten und begeisterten das Publikum mit ihren musikalischen Darbietungen. Vom jüngsten Teilnehmer bis zum fortgeschrittenen Schüler war das Talent und die Hingabe jedes Einzelnen deutlich sichtbar.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich bei Alfons Steiner, dem Lei-

ter der JBK, unter der Telefonnummer 09602-6723 über die vielfältigen musikalischen Angebote informieren und Auskünfte erhalten.

Mit der Unterstützung der Gemeinschaft und dem Engagement der JBK werden zweifellos noch viele weitere talentierte Musikerinnen und Musiker heranwachsen.

(Text und Bild: Gisela Weiß (rk))

Aus dem Seniorenbüro

Öffnungszeiten für das Seniorenbüro:

Montag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Dienstag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Donnerstag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Telefonisch erreichbar: Mo-Do i.d.R. von 9 Uhr bis 12 Uhr



Rückblick

FAHRT ZUM KOMMUNBRAUHAUS NACH ESLARN

Am Samstag, 03.06. begleitete herrliches Wetter die Senioren aus Parkstein und Bad Neualbenreuth zum Generationenstammtisch nach Eslarn.

Die Parksteiner machten sich mit dem Waldkindergartenbus und dem Gemeindeauto auf den Weg und wurden von der Eslarner Quartiersmanagerin Petra Brenner, dem Bürgermeister Herrn Gäbl und auch von den Eslarner Senioren sehr herzlich begrüßt.

Musikalisch begleitet wurde der Nachmittag von der Musikschule Eslarn, während alle Besucher mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee verwöhnt wurden. Sehr interessiert ließen sich die Parksteiner das Brauhandwerk und die dazugehörigen Gebäude des Museums von Herrn Gäbl erläutern. Nach der Besichtigungstour konnte natürlich das Rebhuhnzoigl noch probiert werden, dazu wurde Flammkuchen aus dem Holzofen serviert.

Am Ende war es ein sehr schöner gemeinsamer Ausflug, den man auf jeden Fall wiederholen sollte, so hieß es aus den Reihen der Ausflügler. (Text und Bild: eh)



SPRACHKURS FÜR GEFLÜCHTETE SEIT ÜBER EINEM JAHR

Es ist sehr bewundernswert, wie aktiv und lebendig die Sprachkurs-Gemeinschaft seit über einem Jahr besteht.

Beim Treffen im Juli konnte man die beständige Begeisterung und Freude der Ukrainer und Syrer, und den Elan und das große Engagement der Lehrkräfte wirklich spüren und erleben. Einige Teilnehmer waren an diesem Termin leider verhindert.

Sie alle treffen sich nun bereits seit Juni 2022, anfangs zweimal in der Woche vormittags und abends, jetzt noch zweimal in der Woche vormittags. Dies ist möglich, weil die Grundschule Parkstein ein Klassenzimmer samt Lehrmittel zur Verfügung gestellt hat und ein Teil der

Spenden von Vereinen und den Ministaranten dafür genutzt werden konnte.

Viele der Teilnehmer nutzten dies als Überbrückung, um anschließend einen weiteren Sprachkurs an der VHS Weiden oder bei Kolping zu besuchen. Wegen der erschöpften Kapazitäten an diesen Schulen, war es für Manche erst möglich, frühestens nach einem Jahr Wartezeit an solchen, vom Jobcenter geförderten Kursen, teilzunehmen.

Genau dafür war in Parkstein eine Lösung angeboten worden, den Geflüchteten eine Erstorientierung und Verständigung für den Alltag zu schaffen.

Anfang September wird bei einem nächsten Zusammenkommen der aktuelle

Förderbedarf ermittelt, um nachfolgend das weitere Vorgehen planen zu können.

„Ein großes Dankeschön“ an alle ehrenamtlichen Lehrkräfte. Ihr seid spitze! (Text und Bild: eh)



Aus dem Seniorenbüro

Öffnungszeiten für das Seniorenbüro:

Montag:	10 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag:	10 Uhr bis 12 Uhr
Donnerstag:	10 Uhr bis 12 Uhr
Telefonisch erreichbar:	Mo-Do i.d.R. von 9 Uhr bis 12 Uhr



UNTERSTÜTZUNG AUCH FÜR FLÜCHTLINGSKINDER IM KINDERHAUS



Eingangsplakat zum Sprachkurs „Kinder in Kultur und Sprache“

Mit vollem Elan, überreichen Ideen und mit großer Leichtigkeit führt Frau Sabine

Liewald die Kinder an die deutsche Sprache heran. Wir freuen uns sehr, dass wir die gelernte Erzieherin mit spezieller Ausbildung für Mehrsprachigkeit dafür ehrenamtlich gewinnen konnten. Die kleine Gruppe trifft sich einmal in der Woche im Kinderhaus und hat dort alle Möglichkeiten mit den gegebenen Materialien und der kleinen Puppe „Kiki“ spielerisch zu arbeiten. Alle haben großen Spaß daran.

Herzlichen Dank! (Text und Bild: eh)



Gut zu wissen

GEHÖREN WASCHBARE BETTEINLAGEN ZU DEN ERSTATTUNGSFÄHIGEN PFLEGEHILFSMITTELN?

Während Bettschutzeinlagen für den einmaligen Gebrauch zu den monatlich, von den Pflegekassen bezuschussten Pflegehilfsmitteln gehören, ist das bei waschbaren Betteinlagen nicht der Fall.

Pflegebedürftige ab Pflegegrad 1 können allerdings einmal im Jahr, mittels

eines separaten Antrags, die Erstattung der Kosten von bis zu vier wiederverwendbaren Betteinlagen bei ihrer Pflegekasse beantragen.

Ob und wie oft die Pflegekasse einem solchen Antrag stattgibt, hängt vom Leistungskatalog und der jeweiligen

Pflegekasse ab, ebenfalls auch von deren Einschätzung zur Notwendigkeit für den individuellen Patienten. Die Pflegekasse prüft den Antrag auf Kostenübernahme für wiederverwendbare Bettschutzeinlagen daher jedes Mal neu.

(Text: eh)

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT ... ABRECHNUNG ÜBER PFLEGEKASSE

o Ist es möglich, bei einem ehrenamtlichen Engagement in einem Privathaushalt die erbrachten Leistungen über die Pflegekasse abrechnen zu lassen?

JA, seit dem 01.01.2021 gibt es diese Möglichkeit!

Diese ehrenamtliche Person nennt man „Ehrenamtlich tätige Einzelperson“

o Wie kann die Leistung einer ehrenamtlich tätigen Einzelperson mit der Pflegekasse abgerechnet werden?

Betroffenen steht ab Pflegegrad 1 der Entlastungsbetrag in Höhe von 125 € pro Monat zur Verfügung.

Dieser ist zweckgebunden und kann auch für Unterstützungsangebote von ehrenamtlich tätigen Einzelpersonen eingesetzt werden.

o Um welche Tätigkeiten handelt es sich?

Angebote zur Unterstützung im Alltag sind:

- Hilfe im Haushalt (z.B. Wäsche, Kochen oder Wohnungsreinigung)
- Hilfe beim Einkauf
- Unterstützung bei der Tagesstrukturierung oder Freizeitgestaltung, wie das Vorlesen von Büchern oder Zeitungen
- Spaziergänge und Begleitung von Veranstaltungen
- Nicht dazu gehören pflegerische Tätigkeiten, auch nicht Gartenarbeit oder Schneeräumen.

o Welche Voraussetzungen muss man erfüllen?

- Mindestalter 16 Jahre – bei Minderjährigen muss eine Genehmigung der Sorgeberechtigten vorliegen.
- Weder verwandt noch verschwägert, ab dem 3. Verwandtschaftsgrad (z.B.

Nichte, Nefte) möglich

- Kostenfreie Schulung – 8 Unterrichtseinheiten, auch online möglich (entfällt, wenn die Person Fachkraft ist)
- Registrierung bei der Fachstelle für Demenz und Pflege

Interessant:

Eine Aufwandsentschädigung ist grundsätzlich eine steuerbare Einnahme. Eine Steuerbefreiung nach §3 Nummer 36 EstG kommt für Personen in Betracht, die durch die Tätigkeit als ehrenamtlich tätige Einzelperson einer sittlichen Pflicht im Sinne des §33 Absatz 2 EstG erfüllen. Die Finanzämter gehen regelmäßig vom Vorliegen einer sittlichen Pflicht aus, wenn die ehrenamtliche Person nur für einen Pflegebedürftigen tätig wird.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das Seniorenbüro. (Text: eh)

Aus dem Seniorenbüro

Öffnungszeiten für das Seniorenbüro:

Montag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Dienstag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Donnerstag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Telefonisch erreichbar: Mo-Do i.d.R. von 9 Uhr bis 12 Uhr



Demnächst

FAHRT ZUM KREATIV MARKT NACH BAD NEUALBENREUTH

Alle Parksteiner Senioren sind herzlich eingeladen am 19.08. den Kreativ Markt in Bad Neualbenreuth zu besuchen. Dort zeigen Einheimische ihre kreativen Schöpfungen, von Stricksocken über Fotografien bis hin zu wunderschönen

Patch-Work-Werken. Der Sengerhof – ein renovierter Egerländer Fachwerkhof ist Ausstellungsort und Heimatmuseum zugleich, das das Leben von früher zeigt.

Anmeldung im Seniorenbüro
 (Text: eh)



HANDY- UND LAPTOPSPRECHSTUNDEN AB SEPTEMBER IM DIPPELSAAL

Wer tut sich schwer mit der Bedienung am eigenen Handy, z.B. beim Fotografieren, ins Internet einloggen, bei WhatsApp oder beim Surfen?

Dafür gibt es ab Dienstag, 05.09., 10 Uhr im Dippelsaal eine Handy- und Laptop-sprechstunde, die genau für solche Schwierigkeiten gedacht ist.

Trottmann wollen sich diesen Problemen annehmen und regelmäßig ehrenamtlich dafür da sein.

Wer würde gerne an seinem Laptop E-Mails schreiben oder einfach nur Probleme lösen, die in der Praxis immer wieder auftauchen?

Es haben sich Ehrenamtliche gefunden, die hier immer gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen. Hans Hausner und Ludwig

Die Sprechstundenzeiten werden in der Tageszeitung veröffentlicht, die Teilnahme ist nach Anmeldung im Seniorenbüro, 61639-14 möglich. (Text: eh)

GEHIRNJOGGING – GRIPS IST TRAINIERBAR

Veranstaltungsort	Parkstein, Steinadt (Vulkanerlebnis)
Termine	24.10., 31.10., 07.11. und 14.11.2023 von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Inhalte	Zehn Minuten tägliches Training genügen, um geistig fit zu bleiben. In diesem Aktiv-Vortrag wird an Hand von Beispielen für den Alltag geübt.
Dozent/in	Lern-und Gedächtnistrainerin, Daniela Thoma
Gebühr	20 € für die Kursreihe
Anmeldung	im Seniorenbüro

(Text: eh)

Denk- und Lernwerkstatt



Gedächtnstraining

Heiteres Berufe raten - echt schwer, bitte nicht verzweifeln 😊

Logiker und Tüftler sind sicher ganz glücklich über diese Aufgabe. Eine Zeichnung hilft oft beim Lösen... Die Familie Müller besteht aus fünf Mitgliedern: dem Mann, der Frau, dem Sohn, der Schwester des Mannes und dem Vater der Frau. Sie haben folgende Berufe: Ingenieur,

Anwalt, Schlosser, Bäcker und Lehrer. Der Anwalt und der Lehrer sind keine Blutsverwandte. Der Schlosser ist ein guter Sportler, er spielt zusammen mit dem Bäcker in einer Mannschaft Fußball. Der Ingenieur ist älter als die Frau seines Bruders, aber jünger als der Lehrer. Der Bäcker ist älter als der Schlosser. Und, wissen Sie, welchen Beruf jedes Mitglied der Familie hat? (Text: eh)



Heiteres Berufe raten: Die Schwester des Mannes ist Ingenieur, der Mann Lehrer und die Frau Anwalt. Der Vater der Frau ist Bäcker und der Sohn Schlosser.

Aus dem Seniorenbüro

Öffnungszeiten für das Seniorenbüro:

Montag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Dienstag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Donnerstag: 10 Uhr bis 12 Uhr
 Telefonisch erreichbar: Mo-Do i.d.R. von 9 Uhr bis 12 Uhr



MITFAHRANGEBOT

Für das Mitfahrangebot ist das Seniorenbüro eine Vermittlungsstelle zwischen Fahrtanbieter und Mitfahrer.

Wer zu festen Zeiten z.B. nach Altstadt, Neustadt oder Weiden fährt, kann sich in die Liste „Mitfahrangebot“ eintragen lassen. Somit wird jemandem die Möglichkeit geboten, sich beim Fahrtanbieter telefonisch zu melden und die Mitfahrgelegenheit zu nutzen.

- o Angebote sind unentgeltlich und freiwillig
- o sind für Einmalmitfahrer und/oder zum Vereinbaren für feste Fahrgemeinschaften

o funktionieren, indem man einfach anruft und die Mitfahrmöglichkeit vereinbart

o bitte rechtzeitig nachfragen, da Fahrten wegen Urlaub, Krankheit oder Sonstigem auch teilweise ausfallen können

o Fahrtanbieter können Fahrangebote im Seniorenbüro anmelden

o Veröffentlichung der Liste:

- Auf der Homepage der Gemeinde Parkstein unter „Aktuelles“

- Im Schaukasten vor dem Benefizium und der „Volksbank Raiffeisenbank Parkstein“

(Text: eh)



So könnte es aussehen 😊

Beispiel: Folgende Mitfahrgelegenheiten werden von Bürgern der Gemeinde angeboten:

von	nach	Hinfahrt um	Rückfahrt um	Wochentag	Telefonnummer
Parkstein	Weiden	08:00	11:00	Mo und Fr	XXX
Hammerles	Neustadt	12:30	keine	Mo-Fr	XXX
Parkstein	Weiden	07:15	16:00	Do	XXX
Parkstein	Altstadt	14:00	unterschiedlich	Mo-Mi	XXX
Schwand	Weiden	7:30	13:00	Di-Do	XXX



PARKSTEINER SENIORENGRUPPE SANKT PANKRATIUS BESUCHT OSTERBRUNNEN

Die Parksteiner Seniorengruppe Sankt Pankratius besuchte mit 50 Personen bei herrlichem Wetter Osterbrunnen in der fränkischen Schweiz.

Auf einer dreistündigen Rundfahrt, mit Start in Gößweinstein, wurden mehrere Osterbrunnen besichtigt. Ein Reiseleiter versorgte die Gruppe mit Hintergrundwissen zu den vielen Sehenswürdigkeiten.

Ein Hauptziel war Bieberbach bei Egloffstein, wo sich laut Guinnessbuch der Rekorde, „der größte Osterbrunnen der Welt“, mit mehr als 11.000 handbemalten Eierschalen befindet. Bieberbach ist ein kleines unscheinbares Dorf auf der Jura Höhe. Es wurden Hühnereier, Gänseeier, Straußeneier und Wachteleier filigran mit kleinen Kunstwerken bemalt. Jedes Jahr besuchen tausende Besucher diesen einmaligen Brunnen. Auch die Parksteiner Seniorinnen und Senioren



waren begeistert von diesem beeindruckenden, gigantischen Osterbrunnen. Zum Schluss wurde in Gößweinstein eingekehrt.

Der nächste Seniorennachmittag findet am 9. Mai 2023 im Steinstadt mit einer Mutter- und Vaternachmittag statt. (Text und Bild: Wolfgang Dütsch)

DER ORTSVERBAND PARKSTEIN DER KAB HAT SICH AUFGELÖST

Wer erinnert sich nicht gerne an das Holunderfest mit den leckeren Holunderkücheln, veranstaltet vom KAB-Ortsverband Parkstein. Leider gehört diese Veranstaltung, ebenso wie die Adventfeier oder auch Vorträge zu den verschiedensten Themen der Vergangenheit an.

„Die Mitglieder werden immer weniger, Nachwuchs gibt es praktisch keinen und für eine neu zu wählende Vorstandschaft konnte niemand gefunden werden“, so Karin Friedl bei der letzten Versammlung am 29.06.2023 im Kapuzinerhaus. Diese wurde von Präses Pater James mit einem gemeinsamen Gebet eröffnet.

Kreisvorsitzende Petra Dütsch erläuterte die rechtlichen Vorgaben und das weitere Vorgehen. Nach kurzer Diskussion beschlossen die anwesenden Mitglieder einstimmig die Auflösung des Ortsverbandes, der im Mai 1987 gegründet worden war.

Dritte Bürgermeisterin Sonja Reichold überbrachte die Grüße der Marktgemeinde Parkstein und zeigte Verständnis für den leider unausweichlichen Auflösungsbeschluss. Sie bedankte sich für die jahrzehntelange Mitgestaltung des Parksteiner Vereinslebens. „Aber sicher“, so Reichold, „werden wir die Aktiven auch weiterhin bei anderen Vereinen und Verbänden in Aktion sehen“.

(Text und Foto: sr)



Aus dem Vulkanerlebnis Parkstein

BELIEBTES QUIZ BEGEISTERT JUNGE MUSEUMSBESUCHER



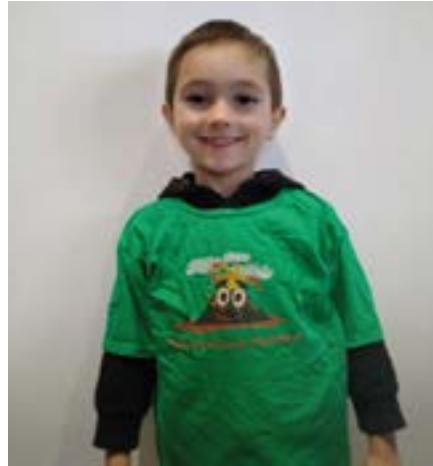
Manuel Duschner aus Egglkofen und Carla Frank aus München wurden als Gewinner unseres beliebten „Basalti-Quiz“ im Vulkanerlebnis Parkstein gezogen. Das knifflige Quiz erfreut sich großer Beliebtheit unter den kleinen Besuchern des Museums.

Das „Basalti-Quiz“ bietet den kleinen Museumsbesuchern eine unterhaltsame Herausforderung. Während ihres Besuchs haben die Kinder die Möglichkeit, spannende Fragen rund um das Thema Vulkane zu beantworten. Alle richtig beantworteten Quizfragen werden gesammelt und einmal im Quartal wird aus den vielen Teilnehmern ein Gewinner oder eine Gewinnerin gezogen.

Manuel und Carla hatten bei den vergangenen Auslosungen Glück auf ihrer Seite, denn sie beantworteten alle Fragen korrekt und sicherten sich somit ein cooles „Basalti-T-Shirt“. Das Team vom „Vulkanerlebnis Parkstein“ gratuliert Manuel und

Carla herzlich zu ihrem Gewinn.

Die rege Beteiligung der jungen Besucher macht das „Basalti-Quiz“ zu einem beliebten Highlight im Vulkanerlebnis Parkstein. (Text: rk/Bilder: privat)



„FRANZ STRAUß - EIN SOHN PARKSTEINS“

AUSSTELLUNG EHRT DAS LEBEN UND WERK DES RENOMMIERTEN MUSIKERS



Die Ausstellung „Franz Strauß - ein Sohn Parksteins“ im Museum „Vulkanerlebnis Parkstein“ war eine Hommage an einen der größten Hornisten seiner Zeit und einen herausragenden Komponisten und Dirigenten mit Parksteiner Wurzeln. Die Ausstellung, die vom 27. März bis zum 15. April 2023 besichtigt werden konnte, gab einen Einblick in das Leben und Werk des Künstlers und zeigte seinen künstlerischen Werdegang.

Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Parkstein mit Burgfähnlein e.V. organisiert, der sich zum Ziel gesetzt hat, die Geschichte und Kultur der Stadt Parkstein zu bewahren und zu fördern. Die dreiwöchige Ausstellung umfasste sowohl Franz Strauß'



Kindheit und Jugend in Parkstein als auch seinen beruflichen Lebenslauf als Hornist, Komponist und Dirigent.

Barbara Schäfer, die 1. Vorsitzende des Heimatvereins Parkstein führte die Besucher durch die Ausstellung und erzählte von Franz Strauß' Familie und seiner musikalischen Ausbildung. Die Ausstellung zeigte auch einige seiner originalen Kompositionen, darunter seine berühmten Hornkonzerte, sowie Bilder und Erinnerungsstücke aus seinem Leben.

Die Ausstellung war ein Muss für alle Liebhaber von klassischer Musik und für diejenigen, die mehr über die Geschichte von Parkstein und seine berühmte Per-



sönlichkeit erfahren wollten.

Insgesamt war die Ausstellung „Franz Strauß - ein Sohn Parksteins“ eine großartige Möglichkeit, das Leben und Werk eines der bedeutendsten Musiker seiner Zeit zu erleben und seine Verbindung zur Marktgemeinde Parkstein zu würdigen.

Die feierliche Vernissage wurde von Karl-Heinz Kuhl vom Musikstudio Kuhl am Klavier und Josef Neubauer am Horn musikalisch begleitet. Die beiden Musiker begeisterten die Gäste mit einer eindrucksvollen Darbietung von Franz Strauß' Werken und sorgten für eine stimmungsvolle Eröffnung der Ausstellung. (rk)



PARKSTEINER FERIENPROGRAMM 2023

Basalttheater Kinderstück „Arielle die kleine Meerjungfrau“

Termine:

16.07., 17.00 Uhr und 20.30 Uhr

18.07., 18.00 Uhr

19.07., 18.00 Uhr

20.07., 18.00 Uhr

21.07., 18.00 Uhr und 20.30 Uhr

Ort: an der Basaltwand, Eintritt: 6,- €, von 0 bis 99 Jahren

Veranstalter: Basalttheater Parkstein,

Kartenvorverkauf: www.okticket.de

Ansprechpartner: Susanne Spörer, E-Mail: susanne.spoerer@basalttheater.de

Leseolympiade in der Bücherei

Lies die neuen Kinderbücher während der Sommerferien und beantworte

pro Buch 3 Fragen zu den gewohnten Ausleihzeiten (Do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr und So: 9.15 Uhr - 11.15 Uhr).

Beginn: Ab Donnerstag, 27.07. können während der Ausleihzeit das erste Mal Leseolympiade-Bücher ausgeliehen werden.

Ende: Am Donnerstag, 14.09. letzte Möglichkeit zum Beantworten der Fragen.

Preisverleihung: Sonntag, 17.09. um 10.00 Uhr in der Bücherei.

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis! Geeignet für alle Kinder, die selbst lesen können.

Veranstalter: Pfarr- und Gemeindebücherei Parkstein

Ansprechpartner: Doris Neumann Tel. 09602/636944

Bastelvormittag für Kinder

Termin: Samstag, 29.07. von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Treffpunkt: Sportheim

Bitte um Anmeldung, für Kinder von 5 – 8 Jahren,

Bitte Kleber und Schere mitbringen

Veranstalter: Heimatverein mit Burgfähnlein

Ansprechpartner: Barbara Schäfer Tel. 0160/2037523

Vorlesen und Malen in der Bücherei „Wir tauchen ab ins Meer“

Termin: Donnerstag, 03.08.,

von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

für Kinder von 4 – 6 Jahren, bitte Wachsmalkreiden mitbringen

Veranstalter: Pfarr- und Gemeindebücherei Parkstein

Ansprechpartner: Sabine Liewald Tel. 0176/72378391

„Kinder spielen Feuerwehr“

Samstag, 05.08., 13.00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus Parkstein

für Kinder von 0 bis 12 Jahren

Veranstalter: Feuerwehr Parkstein

Ansprechpartner: Tobias Plößner Tel. 0171/3016922

Vulkanrallye

Mittwoch, 09.08.2023, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Vulkanmuseum

Mit einem echten Ranger, Vulkanbau und Edelsteinschatzsuche

für Kinder ab 6 Jahren, unter 6 Jahren gerne mit Begleitperson

Veranstalter: Vulkanerlebnis Parkstein, Ansprechpartner: Regina Kiermaier Tel. 09602/616390

SPD-Bastelstunde

Termin: Samstag, 12.08. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Treffpunkt: Schützenraum im Benefizium

max. 15 Kinder im Grundschulalter, mit tel. Voranmeldung!

Veranstalter: SPD Ortsverein Parkstein

Ansprechpartner: Elke Beßenreuther, Tel. 0170/5002268

Wir treiben´s kunterbunt!

Termin: Donnerstag 17.08., von 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Bücherei Parkstein

für Kinder von 6 – 9 Jahren

Dich erwartet eine spannende Geschichte, eine Schnitzeljagd auf den

Berg, Rätsel und natürlich viele Farben!

Veranstalter: Pfarr- und Gemeindebücherei Parkstein, Ansprechpartner: Doris Neumann Tel. 09602/636944

SPD Kinderfest

Termin: Sonntag, 20.08. ab 14:00 Uhr

Treffpunkt: an der Basaltwand

Veranstalter: SPD Ortsverein Parkstein

Ansprechpartner: Elke Beßenreuther, 0170/5002268

Schnupperangeln am Gemeindeweiher

Termin: Samstag, 26.08. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Treffpunkt: Gemeindeweiher

Veranstalter: Fischereiverein Parkstein

Bitte um Anmeldung bis spätestens 20.08.2023,

Angeln und Zubehör wird zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner: Florian Dick Tel. 0171/8169978

Ausflug mit der JBK zur KTB nach Windischeschenbach (mit Führung)

Termin: Freitag, 01.09. um 14.00 Uhr

Treffpunkt: Sportheim Parkstein

Veranstalter: Jugendblaskapelle Parkstein

Bitte um Anmeldung für Kinder im Grundschulalter bis 18.08.2023

bei Gerti Bodenmeier, Tel. 09602/4101

Bitte Brotzeit mitbringen! Unkostenbeitrag 3,00 Euro

Bewegungslandschaft Sportverein

Termin: Freitag, 08.09. um 15.00 Uhr

Treffpunkt: Allwetterplatz / Kleinspielfeld Schulgelände

Für Kinder von 2 – 12 Jahren,

bis 4 Jahre mit Begleitung eines Erwachsenen

Veranstalter: Sportverein Parkstein

Ansprechpartner: Birgit Dorner, Tel. 09602/4653

Entfällt bei schlechter Witterung!

Aus dem Vulkanerlebnis Parkstein



Liebe Kinder,

habt Ihr Lust, Basalti's Fragen zu beantworten? Zu gewinnen gibt es diesmal ein Ausgrabungsset mit 4 echten Fossilien!!!

Einfach die richtigen Antworten ankreuzen, diesen Teilnahmezettel ausschneiden und im Museum bis Ende der Sommerferien abgeben!

NAME: _____

Straße/Ort: _____

Alter: _____



1. Wie heißt das schwarze Gestein, aus dem die Vulkane der Oberpfalz bestehen?

- Granit
- Basalt
- Quarz

2. Wann ist der Parksteiner Vulkan ausgebrochen?

- Vor 2 Wochen
- Vor 99 Jahren
- Vor 23 Millionen Jahren

3. Wo bist du ganz tief im Inneren unseres Vulkans in Parkstein?

- auf dem Geopfad
- in den Felsenkellern
- in der Bergkirche

4. Was wurde im Mittelalter oben auf dem erloschenen Vulkan gebaut?

- eine Burg
- ein Fußballplatz
- ein Schwimmbad

5. Wie nennt man einen Vulkanforscher?

- Vulkanologe
- Vulkanograf
- Seismograf

Aus dem Vulkanerlebnis Parkstein



Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es in den Sommerferien für alle Kinder wieder das beliebte „Basalti-Ferien-Quiz“ rund um den Parksteiner Vulkan.

An mehreren Stationen, entlang des Geopfad, bis hinauf zur Bergkirche, können knifflige Fragen beantwortet werden, die

letztendlich ein Lösungswort ergeben.

Die Quiz-Unterlagen sind wie immer an der Museumskasse erhältlich.

Alle Kinder mit dem richtigen Lösungswort erhalten wieder ein kleines Geschenk. Das Team vom Vulkanerlebnis wünscht allen kleinen Teilnehmern viel Spaß!

GEPARK-RANGER GESUCHT

Die Marktgemeinde Parkstein und Geopark Bayern-Böhmen suchen engagierte Bürgerinnen und Bürger für Geopark-Ranger-Ausbildung.

Begeistern Sie sich für die faszinierende Welt der Naturwunder? Die Marktgemeinde Parkstein und der Geopark Bayern-Böhmen suchen engagierte Bürgerinnen und Bürger jeden Alters, von Studenten bis zu Rentnern, für eine spannende Nebentätigkeit als Geopark-Ranger. Tauchen Sie ein in die geologischen Besonderheiten von Parkstein und begleiten Sie Besuchergruppen auf interessanten Führungen durch den Ort.

Als Geopark-Ranger haben Sie die Möglichkeit, Menschen jeden Alters zu begeistern und ihnen die Schönheit und Bedeutung der geologischen Wunder unserer Region näherzubringen. Von der Entstehung des Parksteiner Vulkans bis zur faszinierenden geologischen Geschichte werden Sie mit interessanten Geschichten und fundiertem Wissen die Besucher in Staunen versetzen.

Ob Sie gerade studieren oder bereits im Ruhestand sind, die Ausbildung zum Geopark-Ranger bietet Ihnen eine ein-



zigartige Chance, Ihre Liebe zur Natur zu leben und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer geologischen Schätze zu leisten. Nehmen Sie einfach unverbindlich an einer Führung teil! Vielleicht werden auch Sie dann Teil unseres engagierten Teams! Kontaktie-

ren Sie Dr. Andreas Peterek vom GEO-PARK Bayern-Böhmen unter andreas.peterek@geopark-bayern.de oder Regina Kiermaier vom „Vulkanerlebnis Parkstein“ unter rkiermaier@parkstein.de, um weitere Informationen zu erhalten.



Aus dem Vulkanerlebnis Parkstein

10-JÄHRIGES JUBILÄUMSFEST „VULKANERLEBNIS PARKSTEIN“

Vom 07. bis 09. Juli 2023 feierte das Museum „Vulkanerlebnis Parkstein“ sein 10-jähriges Bestehen mit einem beeindruckenden Fest, das trotz der heißen Temperaturen eine große Anzahl von Besuchern anzog. Das abwechslungsreiche Programm versprach ein unvergessliches Wochenende für alle Gäste.

Der Auftakt des Festes fand am Freitag, den 7. Juli, mit der Sommerserenade der „Jugendblaskapelle Parkstein“ statt. Gemeinsam mit dem Windischeschenbacher Trachtenverein „D’Waldnaabtaler“ und den „Großkonreuther Alphornbläsern“ sorgten die außergewöhnlichen Musikvereine unter der Leitung von Alfons Steiner für ein großartiges Konzert. Trotz der Hitze war der Obstgarten vor dem Museum gut besucht, und die Besucher genossen die musikalischen Darbietungen. Das kulinarische Angebot ließ ebenfalls keine Wünsche offen, und die Stimmung war bestens.

Am Samstag, den 8. Juli, erwartete die Besucher ein bunter Familiennachmittag voller spannender Aktivitäten. Die Kinder waren begeistert von der faszinierenden Zaubershow des „Zauberers vom Hexenberg“ und konnten sich zudem beim Kinderschminken, auf der Hüpfburg und bei der Ballonmodellage vergnügen. Für die ganze Familie gab es eine interessante Führung durch den Ort, bei der man viel über die Geschichte des Parksteiner Vulkans erfahren konnte.

Zudem konnten die Kinder am „Basalt“-Quiz teilnehmen und sich auf Edelstein-Schatzsuche begeben. Die Mineralienbestimmung mit Verkauf bot den Gästen die Möglichkeit, sich von Mineralienexperte Martin Füßl in die faszinierende Welt der Geologie und Mineralogie einführen zu lassen. Die Bastelaktionen des



GEOPARK Bayern-Böhmen und des Museums waren ebenfalls ein großer Erfolg und sorgten dafür, dass die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten. Das kulinarische Wohl, angeboten von den engagierten Ministranten, dem Elternbeirat der Schule und dem Elternbeirat des Kinderhauses, rundeten den Familiennachmittag ab.

Am Abend des 8. Juli fand das Klassik-Konzert „Pictures“ mit den Querflötistinnen Annemarie Bauer und Madlen Poguntke statt. Die ausgewählten Stücke entführten die Zuhörer auf eine musikalische Fantasiereise. Die Besucherinnen und Besucher waren von der musikalischen Darbietung begeistert.

Am Sonntag, den 9. Juli, begann der Tag mit einem katholischen Freiluftgottesdienst im Obstgarten. Im Anschluss erwartete die Gäste ein musikalischer Frühschoppen mit dem renommierten Musikverein „Hilm-Kematen“ aus Ös-

terreich. Unter der Leitung von Dirigent Martin Bachner sorgten die Musikerinnen und Musiker für beste Unterhaltung und begeisterten das Publikum mit ihrer musikalischen Vielfalt.

Trotz der heißen Temperaturen war das Jubiläumsfest ein voller Erfolg.

(Text: rk, Bilder: rk und Christian Witt)



Aus dem Vulkanerlebnis Parkstein



Aus dem Vulkanerlebnis Parkstein



„AUF DEN SPUREN DER VULKANE: GEOPARK BAYERN-BÖHMEN UND STEIRISCHES VULKANLAND VERBINDEN VERGANGENHEIT UND ZUKUNFT“



Bild v. l.: Dr. Ingomar Fritz (Chefkurator Geologie & Paläontologie Graz), Bgm. Reinhard Sollfrank, Mag. Anna Knaus-Maurer und Mag. Michael Fend (Projektleitung Vulkanland Steiermark), Regina Kiermaier (Museumsleitung), Dr. Andreas Peterek (Leitung Geopark Bayern-Böhmen), Linda Weismeier (LAG-Managerin), Ralf Schunk (Dipl.-Geograf)

Im Südosten Österreichs erstreckt sich das faszinierende Steirische Vulkanland mit seinen 30 Gemeinden in den Bezirken Südoststeiermark, Hartberg-Fürstenfeld und Weiz. Die Region ist nicht nur durch hervorragende Produkte und ein besonderes Lebensgefühl ausgezeichnet, sondern wurde, ähnlich wie die Oberpfalz, maßgeblich von Vulkanausbrüchen geformt.

In einem spannenden Projekt verknüpft das Steirische Vulkanland seine vulkanische Geschichte mit dem Geopark Bayern-Böhmen. Die Vulkanvorkommen beider Regionen ähneln sich erstaunlich und durch Jahrtausende der Erosion wurden faszinierende Überreste der einst mächtigen Vulkanlandschaft freigelegt. Die jungen Vulkane im Geopark Bayern-Böhmen erlauben uns wie ein Fenster in die Vergangenheit zu blicken und die Landschaftsgestaltung der steirischen Vulkane besser zu verstehen.



Aus dem Vulkanerlebnis Parkstein

Das Projekt „Erlebnis Geologie“ wird in Kooperation mit dem Forum Neustadt Plus unter der Leitung von Linda Weismeyer, der Marktgemeinde Parkstein, unter der Leitung von Regina Kiermaier und dem Geopark Bayern-Böhmen unter der Leitung von Dr. Andreas Peterek umgesetzt. Hier wird nicht nur wertvolles Wissen ausgetauscht, sondern auch die regionale Identität gestärkt und überregionale Vernetzungsmöglichkeiten geschaffen.

Kürzlich fand eine interessante Exkursion statt, bei der die maßgeblichen Vertreter des Steirischen Vulkanlandes charakteristische und wichtige Standpunkte der „GEO-Tour Vulkane“ in der Oberpfalz besucht haben. Die Exkursion startete am Geopfad und im „Vulkanerlebnis Parkstein“. Nacheinander wurden die Stationen KTB Windischeschenbach, Waldecker Schlossberg, Zinster Kuppe, Rauher Kulm, Kleiner Kulm, Kornberg sowie einige Felsenkeller und Steinbrüche besichtigt. Es war eine anstrengende,

aber überaus informative Tour für alle Teilnehmenden, bei der die Verbindungen zwischen den beiden Regionen weiter vertieft wurden.

Das innovative Ziel ist es, das „Naturerbe“ der Region weiter auszubauen und die touristische Bekanntheit überregionale zu steigern. Diese wegweisende Zusammenarbeit betont die Bedeutung der eigenen Identität für die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung. Die vulkanische Vergangenheit stärkt die regionale Identität und bietet Potenzial für eine kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Regionen.

Im Steirischen Vulkanland und im Geopark Bayern-Böhmen vereinen sich Geschichte und Gegenwart, um eine lebendige Zukunft zu gestalten. Eine faszinierende Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft, bei der das „Erlebnis Geologie“ eine spannende Reise auf den Spuren der Vulkane ermöglicht.

(Text und Bilder: rk)



PARKSTEINER NACHRICHTEN: BAUGEBIET „IM GRÜN“ BIETET FÜNF FREIE BAUPLÄTZE

Das Rathaus Parkstein gibt bekannt, dass im Baugebiet „Im Grün“ (Bild) derzeit noch drei Bauplätze zur Verfügung stehen. Diese Grundstücke bieten eine ideale Gelegenheit, um den Traum vom Eigenheim zu verwirklichen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erhalten bei Herrn Krey unter der Rufnummer 09602/943014 gerne weitere Informationen.

Baubeginn für Friedhofmauer und Straße im August – Fertigstellung vor Allerheiligen

Der Baubeginn für die neue Friedhofmauer und die angrenzende Straße ist für den kommenden August geplant. Die Marktgemeinde hat sich zum Ziel gesetzt, die Arbeiten bis zum Allerheiligentag abzuschließen. Diese Erweiterung und Verbesserung des Friedhofsgeländes wird zur Verschönerung des Ortsbildes beitragen.

Erneuerung der Gemeindeverbindungsstraße Hammerles – Pinzenhof bis Ende des Jahres

Eine weitere bedeutsame Baumaßnahme ist die Erneuerung der Gemeindeverbindungsstraße, die die Ortsteile Hammerles und Pinzenhof miteinander verbindet. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen und sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Die neue Straße wird den Verkehrssicherheitsstandards entsprechen und die Mobilität der Bürgerinnen und Bürger verbessern.

Neue Mietwohnungen in der Lichtenternstraße 10 und 12



Die Marktgemeinde Parkstein setzt sich auch für die Schaffung neuer Mietwohnungen ein, um die Wohnsituation zu verbessern und dem Bedarf gerecht zu werden. Daher ist geplant, in der Lichtensterstraße 10 und 12 sechs moderne Wohneinheiten als Mietwohnungen zu errichten. Der Baubeginn für dieses Wohnprojekt ist ebenfalls für den kommenden August geplant. Auch hier gibt Herr Krey aus der Verwaltungsgemeinschaft Neustadt gerne Auskunft unter der Rufnummer 09602/943014.

Lückenschluss Geh- und Radweg zur Wertstoffhof-Einfahrt Theile im August

Ein weiteres erfreuliches Vorhaben betrifft den Lückenschluss des Geh- und Radweges bei der Einfahrt Theile zum Wertstoffhof. Die Marktgemeinde hat den Ausbau vorangetrieben und die Fertigstellung ist für den kommenden August vorgesehen. Diese Maßnahme soll auch die Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer erhöhen.

Bürgermeister Reinhard Sollfrank freut sich über diese vielfältigen und bedeutenden Bauprojekte, die die Lebensqualität in der Gemeinde weiter steigern werden. Bürgerinnen und Bürger werden dazu ermutigt, sich aktiv an den Entwicklungen zu beteiligen und die geplanten Neubauten und Verbesserungen zu unterstützen. (Text und Bild: rk)



Die Ermers
Entrümpeln und renovieren

Finkenweg 7
92711 Parkstein

Mobil 0175 1598 114

WWW.DIE-ERMERS.DE

ENTRÜMPELUNG 
RENOVIERUNG 
WOHNUNGSAUFLÖSUNG 
BESENREINE ÜBERGABE 

WIR RÄUMEN FÜR SIE

HAUS // WOHNUNG // DACHBODEN //
KELLER // GARAGE // SENIORENHEIM //
GESCHÄFTSRAUM // BÜRO // LAGER //

DER SPORTVEREIN PARKSTEIN STELLT SICH BEIM SCHULFEST VOR



Beim Schulfest am 24.06.2023 hatten die Parksteiner Vereine und Verbände die Möglichkeit, ihr Angebot vorzustellen. Der Sportverein Parkstein beteiligte sich mit zwei Stationen an der Aktion.

Auf dem Kleinspielfeld übten 2. Vorstand Heinz Rast und einige Jugendtrainer der Fußballabteilung mit den Schülerinnen und Schülern spielerisch die Ballbeherr-

schung beim Torwandschießen und im Hütchen-Parkour.

In der großen Sporthalle bewies Übungsleiterin Birgit Dorner den Kindern, dass selbst einfache Gymnastik ganz schön anstrengend sein kann. Beim „anderen links“ war Koordination gefragt, Gleichgewicht und Beweglichkeit wurden gefordert und gefördert.

Und: jede Klasse hatte mindestens einen Klassenkasper dabei.

Der wunderbare Ausblick durch das Turnhallenfenster auf unsere Bergkirche entschädigte zumindest die begleitenden Lehrkräfte für die doch ganz schön anstrengenden Übungen mit und ohne Gymnastikband. (Text und Bilder: sr)



EIN BETRIEB STELLT SICH VOR WSW WIRD SCHO WIEDER

Krankengymnastik

Klassische Massage

Lymphdrainage

Heißluft

Schlingentisch

Naturmoorpackungen

Wärme- und Kryotherapie

Bindegewebsmassage

Kinesiotaping

Dorntherapie

Rückenschule

Osteoporose Behandlung

Mukoviszidose Therapie

Zentral gelegen in Parkstein, in unmittelbarer Nähe zum Rathaus und Vulkanmuseum, am Marktplatz 22, ist der Sitz der Physiotherapie Gemeinschaftspraxis WSW – wird scho wieder. Die Praxis wurde 2015 gegründet von Ingrid Burkhard und wird nun in Partner-

schaft mit Moritz Burkhard betrieben. In freundlicher und familiärer Atmosphäre bietet das Team von WSW, unterstützt von modernen medizinischen Geräten eine signifikante Bandbreite von physiotherapeutischen Anwendungen an. Das Spektrum beinhaltet



Ingrid Burkhard sammelte ihre langjährige Berufserfahrung nach ihrem Abschluss als Physiotherapeutin bei den Döpferschulen Schwandorf zunächst in einer Gemeinschaftspraxis in Altstadt und später als Selbstständige in eigener Praxis in Parkstein.

unter anderem traditionelle Bandscheiben- und Wirbelsäulenbehandlungen, Sitzball- und Schlingentischtherapien, sowie Lymphdrainagen und Trainingstherapie. Das Team von WSW besitzt auch eine spezielle Ausbildung zur Behandlung von Patienten, die an Mukoviszidose leiden. Während sich die Praxis auf medizinische Anwendungen in der Physiotherapie konzentriert, werden auch zusätzliche Heilverfahren angeboten, wie zum Beispiel Massage- oder Fangobehandlungen. Für Patienten, denen es aus gesundheitlichen Gründen nicht

möglich ist, die Behandlung in der Praxis zu erhalten, werden Hausbesuche angeboten. Das Team von WSW versucht, vor allen Dingen den Patienten bestmöglich bei der Heilung zu unterstützen. Dabei ist es nicht nur wichtig, die physiotherapeutische Behandlung durchzuführen, sondern auch pädagogisch die Eigeninitiativen der Patienten zu wecken und zu fördern, die dazu beitragen, den Heilungsablauf zu beschleunigen. Unsere Absicht ist eine größtmögliche Wiederherstellung der Körperfunktionen, mit größtmöglicher Schmerzfreiheit.

Termine nach Vereinbarung

Tel: 09602-639370

Mob: 0151-41 254 832

burkhard_parkstein@yahoo.de

Text und Bilder mit Einverständnis der Patienten: WSW



Moritz Burkhard begann nach der Ausbildung in Schwandorf seine Tätigkeit als Physiotherapeut in einer Gemeinschaftspraxis im Stiftland und ist dabei, als Partner von WSW, das Serviceangebot der Parksteiner Praxis zu erweitern.

„FRAUENBUND ERKUNDET DAS FRÄNKISCHE SEENLAND UND MEISTERT DEN BAYRISCHEN FÜNFKAMPF MIT BRAVOUR“



Im Mai begab sich der Frauenbund Parkstein mit 37 Teilnehmerinnen auf einen ereignisreichen Ausflug ins idyllische Fränkische Seenland. Nach einer herzhaften Stärkung mit selbstgemachten Kuchen und Fingerfood ging es weiter nach Gunzenhausen, wo eine interessante Stadtführung und ein köstliches Mittagessen in einem traditionellen fränkischen Wirtshaus auf die Frauen warteten. Die anschließende Schifffahrt auf dem Brombachsee bot nicht nur eine entspannte Atmosphäre, sondern auch eine malerische Kulisse, während die Damen bei strahlendem Sonnenschein Kaffee, Kuchen und die atemberaubende Aussicht genossen. Mit vielen unvergesslichen Eindrücken und einem Tag voller Freude und Gemeinschaft kehrten die Frauen schließlich nach Parkstein zurück, in Vorfreude auf weitere spannenden Ausflüge in der Zukunft.

Außerdem beteiligte sich der Frauenbund mit einem Team am bayrischen Fünfkampf der Feuerwehr Parkstein anlässlich ihres 150-jährigen Jubiläums. Mit viel Spaß und Ehrgeiz stellten sich die Frauen den verschiedenen Herausforderungen. Besonders beim Ziehen des Feuerwehrautos zeigten die vier Frauen vollen Einsatz und mobilisierten all ihre Kräfte. Aufgrund der starken männlichen Konkurrenz waren sie mit ihrem zehnten Platz mehr als zufrieden. Für alle Teilnehmerinnen und Zuschauer war es ein fröhliches und unterhaltsames Ereignis, das viel Spaß bereitete. (Text: rk/Bilder: Conny Schreffl)



GfP Gästeführungen Pongratz

Geführte Wanderungen und Spaziergänge; Stadtführungen

PARKSTEIN:

*Parkstein historisch und geologisch:
Spaziergang auf und um den
Basaltkegel*

*Fackel- und Laternenführung mit
Sagen und Geschichten*

Jetzt schon vormerken!
Sonntag, 29. Oktober 2023, 18:00 Uhr

FACKELFÜHRUNG

*auf und um den Basaltkegel mit
Sagen und Geschichten über Hexen,
Tod und Teufel - Grusel inklusiv!*

**Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich!**

BUCHUNG/ANMELDUNG
UND
NAHERE INFOS
AUF ANFRAGE

Kurt Pongratz
Gäste-/Stadtführer, Geoparkranger

Weidener Str. 23 e
92711 Parkstein

Tel: 09602 61 61 66
Mobil: 01573 89 84 766
E-Mail
gaestefuehrungen-pongatz@t-online.de

WEIDEN:

*Historische Stadtführung:
Weiden auf einen Blick*

Sagenführung

*Geologisch-historischer
Spaziergang*

*Fackel- und Laternenführung:
Schaurige Geschichten und
Anekdoten, Sagen und wahre
Begebenheiten*

*Friedhofsführung
Gräber erzählen Geschichte(n)*



Patientenaufnahme ab sofort möglich

PflegeMobil Parkstein

Nelkenweg 4, 92711 Parkstein

häusliche
Alten- und Krankenpflege
Daheim. Persönlich. Umsorgt.

**Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
0 96 02/ 9 18 80 - 38**



www.sozialteam.de



Starte mit uns beruflich durch!



PflegeMobil Parkstein - Daheim. Persönlich. Umsorgt.

Wir wachsen und
suchen Verstärkung als:

- **Pflegfachkraft**
- **Pflegfachhelfer- oder hilfskraft**
- **Hauswirtschaftskraft**

Bewirb dich direkt unter:
bewerbung@sozialteam.de



www.sozialteam-karriere.de

ZUSCHUSS FÜR PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN – BISHER WURDEN BEREITS 82 ANLAGEN MIT INSGESAMT 700 KWP GEFÖRDERT

Das Parksteiner Förderprogramm ist ein absoluter Renner!

Auch die Hausspeicherförderung wird hervorragend angenommen. Es wurden bisher Batteriespeicher mit einer Speicherkapazität von 630 kWh gefördert.

Die CO₂-Einsparung dieser 82 Anlagen beträgt 560 Tonnen pro Jahr. Die Marktgemeinde bedankt sich für die Investitionen und animiert hiermit viele weitere Hausbesitzerinnen und -besitzer, diese Förderung der Kommune ebenfalls zu nutzen.

Einen nicht unbeträchtlichen Beitrag leisten Balkonsolarmodule, die mit 100.-€ gefördert werden.

Die Hitzesommer der zurückliegenden Jahre und die massiven, gehäuften Unwetter in letzter Zeit zeigen, dass der Klimawandel schon Realität ist. Umso dringender ist eine schnelle Umsetzung von Klimaschutz und Energiewende.

Die Stromerzeugung mittels Photovoltaik stellt neben der Windenergie die wichtigste erneuerbare Stromerzeugungstechnik dar. Die Solarstrahlung, die jedes Jahr in Deutschland auf die Erdoberfläche auftrifft, enthält etwa die gleiche Energiemenge pro Quadratmeter wie 100 l Rohöl. Bereits heute könnte die Sonne mit der zur Verfügung stehenden Solartechnik eine ressourcenschonende und klimaschützende Stromversorgung bieten.

Förderrichtlinie.pdf

AnmeldungParksteiner_Solarförderung.pdf

Antrag_Parksteiner_Solarförderung.pdf

Zuschussbedingungen:

Antragsberechtigt sind natürliche Personen, die Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigte sind und eine Photovoltaikanlage und/ oder einen Hausspeicher im Gemeindebereich von Parkstein realisiert haben. Falls Mieter die Genehmigung der Hauseigentümer vorweisen, sind auch sie zuschussberechtigt.

Die Information, dass eine PV-Anlage und/ oder ein Hausspeicher installiert wird und dafür ein Nachhaltigkeitszuschuss beantragt wird, muss vor Beginn der Maßnahme nach Beauftragung der Fachfirma der Marktgemeinde Parkstein mitgeteilt werden. Die Antragsfrist endet sechs Monate nach Inbetriebnahme der Anlage

Für Anträge zum Zuschuss der genannten



Maßnahmen sind entsprechende Formblätter zu verwenden. Diese können im Internet heruntergeladen oder bei der Marktgemeinde Parkstein abgeholt werden.

Die ausgefüllten und unterschriebenen Anträge sind schriftlich (Marktgemeinde Parkstein, Schlossgasse 5, 92711 Parkstein) oder digital (info@parkstein.de) bei der Marktgemeinde Parkstein einzureichen.

Anträge werden erst bearbeitet, wenn alle Angaben und geforderte Anlagen vorliegen. Anträge, die zwei Monate nach einem entsprechenden Hinweis noch immer unvollständig sind oder sonstige Mängel aufweisen, werden abgelehnt.

Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgt nach dem Windhundprinzip (Eingangsstempel), ohne Rechtsanspruch und vorbehaltlich verfügbarer Haushaltsmittel

Zuwendungsvoraussetzungen:

Die Bezuschussung gilt nur für Photovoltaikmodule und Hausspeicher, die den nationalen und internationalen Normen entsprechen

Die fachgerechte Installation und Inbetriebnahme durch einen Fachbetrieb sowie die Einhaltung der technischen Anschlussbedingungen und VDE-Richtlinien wird vorausgesetzt

Nicht bezuschusst werden: Prototypen, Eigenbau und gebrauchte PV-Anlagen oder Batterien

Kumulierbarkeit:

Die Marktgemeinde Parkstein schließt eine Förderung durch andere Fördermittelgeber (z. B. KfW, Freistaat Bayern) nicht aus. Ob sich die kommunalen Zuschüsse umgekehrt auf andere Förderungen auswirken, ist vom Antragssteller eigenverantwortlich mit den dortigen Stellen zu klären. (j1)



MARKT PARKSTEIN WIRD GESELLSCHAFTER DER SOLARPARK AM HARDT GMBH & CO. KG

In der letzten Marktratssitzung wurde einstimmig die Beteiligung der Kommune als Gesellschafter der Solarpark Am Hardt GmbH & Co. KG beschlossen. Mit einer Summe von gut 3 Millionen Euro erwirbt der Markt einen 49%-igen Anteil an der 7,7 MWp-Anlage. Gemeinsam mit der Bürgerenergie Parkstein eG, die den anderen Anteil finanziert, entsteht eine reine Bürgerenergieanlage, die es so in dieser Form ohne Großinvestoren selten geben dürfte. Der Nutzen und der Gewinn bleibt hier in Parkstein. Für jede erzeugte kWh erhält der Markt zusätzlich 0,2 Cent aus dem EEG §6, was bei geschätzten 6,5 Mio. erzeugten kWh 13.000 € jedes Jahr ausmacht. Mit diesem Beschluss zeigt der Marktrat den notwendigen Weitblick für erneuerbare Energien, die immer wichtiger werden und Parkstein ein gutes Stück unabhängiger machen. Das große Ziel, den Parksteiner Bürgerinnen und Bürgern einen vernünftigen – sprich günstigeren Stromtarif anbieten zu können, kommt mit dieser Anlage ein gutes Stück näher, so Bürgermeister Reinhard Sollfrank. (jl)



Gemeinsam für mehr Sicherheit – Marktgemeinde ruft zur Gehölzpflge auf

Die Marktgemeinde Parkstein bittet alle Bürger, überhängende Büsche und Bäume auf Privatgrundstücken zu schneiden, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Gesetzlich müssen 2,50 Meter über Geh- und Radwegen sowie 4,50 Meter über Fahrbahnen freigehalten werden. Zusammenarbeit der Bürger ist notwendig, um diese Vorgaben einzuhalten.

PRAXIS FÜR Logopädie
ANDREA LANDGRAF

Therapie für:
Kinder, Jugendliche
& Erwachsene



 Weidener Str. 42
92711 Parkstein
 Tel. 09602 / 9445912
 Mobil: 0151 20 70 27 03
 Fax: 09602 / 9445913
 info@logopaedie-landgraf.de
www.logopaedie-landgraf.de

Termine nach Vereinbarung



*Deine Pellets
aus der Region.*

Holz-Heizpellets
nur aus PEFC-Zertifiziertem Holz

Schafwollpellets
der natürliche Langzeitdünger

Einstreupellets
aus Miscanthus



Michael Hösl
Schwand 2
92711 Parkstein
Tel: 0176 42938062
Mail: info@pellets-hoesl.de

www.pellets-hoesl.de

PARKSTEINER SIEDLER SCHICKEN KINDER AUF SCHNITZELJAGD



Die Siedlergemeinschaft Parkstein veranstaltete am 1. Juli eine spannende Erkundungstour für die Kinder. Bei strahlendem Sonnenschein nahmen 25 Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 10 Jahren an der Schnitzeljagd durch Parkstein teil.

Die Teilnehmer waren voller Begeisterung dabei und absolvierten mit großer Freude verschiedene Stationen. An einer Position konnten die Kinder beispielsweise ihr Geschick beim Bobbycar-Fahren unter Beweis stellen, während sie an einem an-

deren Posten geschickt die Anzahl der Nudeln, Erbsen und Gummibärchen in einem Glas schätzen mussten.

Eine besonders knifflige Aufgabe erwartete die jungen Abenteurer an einem weiteren Punkt, wo sie mit Hilfe des Morsealphabets den Weg zur nächsten Station entschlüsseln mussten. Dabei bewiesen die kleinen Detektive ihre Geschicklichkeit und kombinatorischen Fähigkeiten.

Nachdem alle Stationen erfolgreich gemeistert waren, versammelten sich die

Kinder am Siedlerplatz, um den Abschluss der aufregenden Schnitzeljagd gebührend zu feiern. Dort erwartete sie ein gemeinsamer Imbiss, bei dem sie ihre Eindrücke und Erlebnisse des Tages austauschen konnten.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und die Kinder zeigten sich restlos begeistert von der Schnitzeljagd. Viele von ihnen äußerten den Wunsch nach einer Wiederholung im nächsten Jahr. (Text: rk, Fotos: Simone Gmeiner und Barbara Reiser)



„WENN DU EINEN GARTEN UND EINE BIBLIOTHEK HAST, WIRD ES DIR AN NICHTS FEHLEN.“ (CICERO)

Was macht ein gutmütiger, doch schlauer Bauer, wenn ihm seine Kartoffel- und Getreidefelder von Hufen zertrampelt und seine reifen Erdbeeren von Raubrittern gestohlen werden? Diese Frage haben wir uns sicher alle schon einmal gestellt! Christine Melchner fand am 29. Juni gemeinsam mit 22 Kindern die Antwort darauf. Bei der Vorlesezeit für 6 bis 9jährige Kinder in der Pfarr- und Gemeindebücherei Parkstein las sie das Buch „Ein Bauer und viele Räuber“ vor. Danach wurde noch ein Ritter mit beweglichen Scharnieren an der Rüstung gebastelt.

Doch auch für die jüngeren Kinder war einiges geboten. So verbrachte die Krabbelgruppe unter der Leitung von Stefanie Plößner eine Krabbelstunde in der Bücherei. Nach einer kurzen Vorstellung und Führung durch die Bücherei, konnten sich die sieben Mamas mit ihren Kindern durchs Büchereisortiment schmökern. Im Anschluss wurde noch fleißig ausgeliehen.

Am 22. Juni lauschten 14 mutige Kinder dem Bilderbuch „Die drei Räuber“ von Tomi Ungerer. Im Anschluss falteten sie unter Sabine Liewalds Anleitung eigene Räuberhüte und verzierten diese nach Lust und Laune.

Auch am Schulfest der Grundschule Parkstein beteiligte sich die Bücherei. Sabine Liewald zeigte mit Hilfe eines Beamers das Bilderbuchkino „Als die Raben noch bunt waren“ von Carola Holland. Diese hochaktuelle Geschichte zu den Themen Mobbing, Toleranz und Rechthaberei wurde von jeder Klasse besucht.

Wem nun für einen perfekten Sommer zu seinem Garten noch die Bibliothek fehlt, kann zu unseren Öffnungszeiten am Donnerstag 16 – 18 Uhr und Sonntag 9.15 – 11.15 Uhr gerne vorbeikommen!

Herzlich eingeladen sind auch alle Kinder, die schon selbst lesen können, zu unserer Leseolympiade, die während der ganzen Sommerferien läuft.

(Text und Bilder: Sabine Liewald, Christine Melchner, Doris Neumann)



ALLE SIND BEGEISTERT VOM PUMPTRACK



In einer Befragung 2021 wünschte sich eine große Anzahl der Kinder und Jugendlichen in Parkstein einen Pumptrack. Nach erfolgreicher Standortsuche stellte Markträtin Tanja Neumann den Kontakt zur Firma „Radquartier“ her. Die geplante Anlage mit asphaltiertem, quasi unzerstörbarem Rundkurs für Mountainbikes, BMX-Räder, Skatboards, Scooter, Laufräder und Inline-Skates fand im Marktrat breite Zustimmung. Zur Unfallvermeidung wurde für Ungeübte

und Kinder ein separater, kürzerer Kurs hinzugefügt.

Am 16. Juli fand nun die offizielle Eröffnung mit Segnung statt. Katholischer Pfarrer Pater James und der evangelische Pfarrer Manuel Sauer sprachen den Segen und wünschten allen Sportbegeisterten unfallfreies Vergnügen.

Bürgermeister Sollfrank ging in seiner Rede nochmals kurz auf die Entstehungsgeschichte der gelungenen An-

lage ein und ließ es sich nicht nehmen, selbst zu einer Testfahrt anzutreten.

Lukas Knopf, ein Profi auf dem Bike, zeigte in einer Showeinlage geradezu halbrecherische Tricks, die beim begeisterten Publikum für Beifallsstürme sorgten.

Jung und Alt, Groß und Klein eroberten dann ohne Pause auf den verschiedensten fahrbaren Untersätzen die beiden Parkours. (Text: Sonja Reichold, Bilder: Sonja Reichold, Tanja Neumann, Radquartier)



SCHULE UND VEREINE HAND IN HAND

Das Schulfest der Grundschule Parkstein war ein großartiger Erfolg. Die knapp 150 Schülerinnen und Schüler aus Parkstein und Schwarzenbach konnten bei bestem Wetter einen tollen Nachmittag auf dem Parksteiner Schulgelände verbringen. An insgesamt 8 Stationen, die die Vereine und Verbände aus den beiden Gemeinden betreuten, erfuhren die Kinder viele interessante Dinge und durften aktiv mitwirken. Ob Spielen von Instrumenten oder Schreiben mit Federn, ob spannende Lesegeschichten, Bewegung in der Turnhalle oder Fußballstationen auf dem Fußballplatz, ob Feuerwehrauto, Krankenwagen oder Wasserwachtboot, alle – Helfer, Lehrkräfte und Kinder – waren mit Feuereifer bei der Sache. Rektor Armin Aichinger bedankte sich bei allen Beteiligten und freute sich, dass der Elternbeirat unter der Leitung von Sabine Pausch die Verköstigung der über 300 Besucher übernommen hatte. Die Eltern konnten sich unter den Sonnendächern bei Kaffee, Kuchen, kalten Getränken und Gegrilltem die Zeit vertreiben, selbst sich an den Stationen umsehen oder die Kunstaussstellung in der Schulaula begutachten. Alle waren sich einig, dass diese Form des Schulfestes auf jeden Fall in den nächsten Jahren eine Wiederholung erfahren wird. Vielen Dank an die Freiwillige Feuer-



wehr Schwarzenbach, den BRK Presath, den SC Schwarzenbach (Fußball), den SV Parkstein (Fußball, Turnen), den Heimatverein Parkstein, die Jugendblaskapelle Parkstein und die Gemeindebücherei Parkstein!

Vielen Dank an unseren Elternbeirat mit Frau Pausch an der Spitze sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern!

Vielen Dank an unser gesamtes Schulteam, v.a. Rosi Hösl für die tolle Gesamtorganisation!

Vielen Dank allen Besucherinnen und Besuchern, insbesondere unseren beiden Bürgermeistern Reinhard Sollfrank und Thorsten Hallmann! (Text und Bilder: Sabine Pausch, Elternbeirat)



**Handgefertigte Schmuckunikate
aus echtem
Silber und
Edelsteinen**

**im
Vulkanerlebnis
Parkstein**

**Dauerausstellung und Verkauf
während der Öffnungszeiten
des Museums**

SCHMUCK MANUFAKTUR WEIDEN

Elke Feiler: 0175 / 1077512

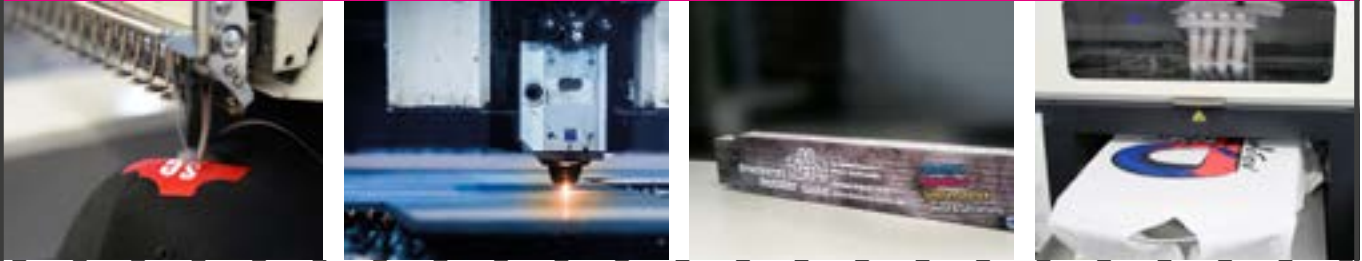
Handgefertigte Unikate aus Edelmetallen und Edelsteinen

The advertisement features a dark background with a fiery, volcanic scene on the left. In the center and right, several necklaces are displayed on white busts. The necklaces vary in design, including one with a gold chain and a large pendant, and another with blue and white beads. A small white sign at the bottom center reads "Handgefertigte Unikate aus Edelmetallen und Edelsteinen".



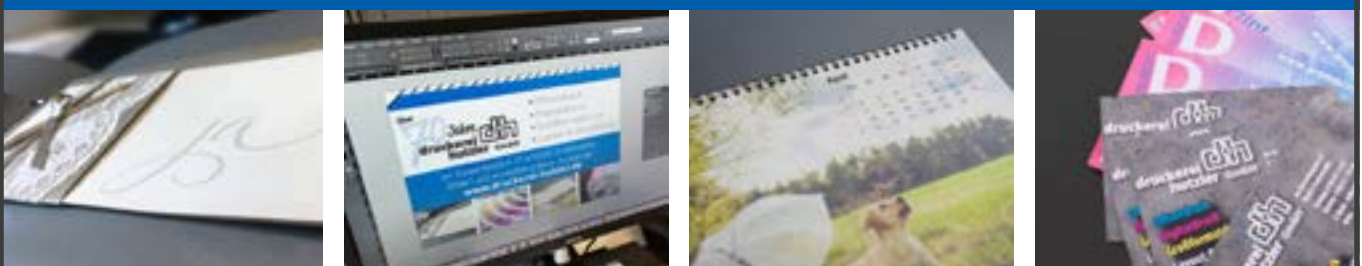
- Bestickung
- Beflockung
- Direktdruck
- UV-Direktdruck
- Lasergravur
- Transferdruck
- Werbemittel
- Werbetechnik

Im Gewerbepark 21 ▪ 92655 Grafenwöhr
09641 91735 ▪ info@promprint.de
www.druckerei-hutzler.de



- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Großformatdruck
- Layout & Gestaltung

Im Gewerbepark 21 ▪ 92655 Grafenwöhr
09641 432 ▪ info@druckerei-hutzler.de
www.druckerei-hutzler.de



STEINPICKER BASALTWAND



Sie müssen schon ein bisschen näher herankommen an die Basaltwand (als sonst beim Gassi gehen, oder dem allabendlichen Spaziergang im Ort) um ihre speziellen Bewohner zu entdecken!

Die dunklen Säulen sind Lebensraum in bester Wohnlage für die, die sich an die oft extremen Bedingungen angepasst haben.

Spinnen, Käfer, Pflanzen (z.B.: Mauerraupe und Fetthenne) nutzen die Wand mit ihren vielen Ecken und (Ökologischen-) Nischen.

Einer der Untermieter wird jetzt – vermutlich zum ersten Mal – ins Rampenlicht gestellt:

Wo sich die Basaltsäulen immer dichter zusammendrängen und kaum mehr ein Zwischenraum bleibt, grast eine kleine Schnecke den Algenaufwuchs vom Fels:

Der Steinpicker. Sein Name lässt Rückschlüsse darauf zu, was frühere Beobachter dieser Schnirkelschneckenart vermuteten. Ihr flaches, rotbraun geflecktes Gehäuse mit dem charakteristischen Kiel ist zwar perfekt zum Vordringen in Spalten von Felswänden und Baumritzen geeignet, sie pickt aber weder Körnchen aus dem Gestein, noch vergrößert sie die Lücken. Wenn Hitze und Trockenheit - beide kommen an der Basaltwand recht häufig vor – ihr das Leben an der Oberfläche schwer machen, versteckt sie sich dort. Die Strategie wenden auch noch weitere Schneckenarten hier an. Sie sind etwas größer, heller und haben nicht den typischen Kiel. Was ihnen den



Zugang in die hintersten Winkel der Risse verwehrt. Die angenehmsten, kühleren Stellen bleiben damit dem Steinpicker vorbehalten. Trotz der hier idealen Bedingungen befindet sich *Helicigona lapicida*, wie der lateinische Name des kleinen Kerls lautet auf der Roten Liste in der Vorwarnstufe wieder. Er darf, wie alle anderen Pflanzen und Tiere hier im

Naturschutzgebiet nicht gestört oder mitgenommen werden. Am Basaltkegel hat der Steinpicker damit in mehrfacher Hinsicht einen Rückzugsort gefunden.

Also: Wann haben Sie das letzte Mal genauer hingesehen?

(Text und Bilder: Michaela Griener, Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald)

WALDKINDERGARTEN PARKSTEIN



Am 02.07.2023 freuten sich 20 Kinder mit ihren Eltern auf die offizielle Einweihung der Waldgruppe des Kath. Kinderhaus Parkstein.

Am 20. Februar dieses Jahres, wurde die Betriebserlaubnis für den Waldkindergarten erteilt.

Unser Bauwagen, die Komposttoilette mit Waschplatz und das Tipi wurden über die Wintermonate fertiggestellt.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren für die tolle Mithilfe.

(Text und Bilder: Florian Simmerl)





**20%
RABATT***
Gutscheincode:
SUMMEROF23

Deine Lieblingssmomente

in einem individuellen Fotopuzzle
festhalten und gemeinsame
Zeit verschenken.

**Schule
geschafft, und jetzt? –**
Wir bilden aus zum/zur
Fachinformatiker*in für
Anwendungsentwicklung.
Mehr Infos auf:
www.puzzleyou.de/jobs

J E T Z T G E S T A L T E N A U F



* Gültigkeit bis 31.12.2023, auch auf bereits reduzierte Produkte. Keine Barauszahlung oder nachträgliche Verrechnung. Nicht mit anderen Rabattgutscheinen kombinierbar.

Der Markt Parkstein gratuliert

Der Markt Parkstein begrüßt seine neuen Erdenbürger:



Paul Liewald, geb. am 22.10.2022
Eltern: Verena und Clemens Liewald

Sophia Rieger, geb. am 06.01.2023
Eltern: Daniela und David Rieger

Mariella Hlina, geb. am 14.11.2022
Eltern: Joyce und Alwin Hlina

Rosalie Janner, geb. am 21.01.2023
Eltern: Jasmin und Maximilian Janner

Elfi Pfaffinger, geb. am 22.11.2022
Eltern: Stefanie und Christian Pfaffinger

Plößner Jari, geb. 29.04.2023
Eltern: Franziska und Tobias Plößner

Jana Bäumler, geb. am 28.12.2022
Eltern: Marina und Stefan Bäumler

Alma Abdullah, geb. 08.05.2023
Eltern: Batoul und Abdullah Alabdullah

Fritz Heindl, geb. am 15.01.2023
Eltern: Victoria und Alexander Heindl

Ida Witt, geb. 22.05.2023
Eltern: Julia und Manuel Witt

Die Marktgemeinde Parkstein trauert um:

Martha Dütsch, verstorben am 24.12.2022
im Alter von 93 Jahren

Friederike Raps, verstorben am 18.01.2023
im Alter von 93 Jahren

Maria Schraml, verstorben am 29.01.2023
im Alter von 87 Jahren

Franziska Pschierer, verstorben am 07.02.2023
im Alter von 93 Jahren

Fabian Hösl, verstorben am 06.03.2023
im Alter von 8 Jahren

Otto Groth, verstorben am 22.03.2023
im Alter von 68 Jahren

Johann Bösl, verstorben am 03.04.2023
im Alter von 84 Jahren

Manfred Sier, verstorben am 13.04.2023
im Alter von 79 Jahren

Anna Müller, verstorben am 19.04.2023
im Alter von 97 Jahren

Johann Adam, verstorben am 03.05.2023
im Alter von 82 Jahren

Beer Josef, verstorben am 05.05.2023
im Alter von 84 Jahren

Thasler Peter, verstorben am 06.05.2023
im Alter von 79 Jahren

Albert Neumann, verstorben am 07.05.2023
im Alter von 88 Jahren

1 ohne Veröffentlichung

Geburtstage:

Franz Thumfart, 85. Geburtstag am
03.01.2023

Hedwig Oester, 80. Geburtstag am
02.02.2023

Heinrich Simmerl, 85. Geburtstag
am 04.02.2023

Josef Stöhr, 80. Geburtstag am
11.02.2023

Otto Bäumler, 85. Geburtstag am
24.02.2023

Marie Krasova, 85. Geburtstag am
15.03.2023

Edith Burkhard, 80. Geburtstag am
19.03.2023

Mykola Karpiuk, 85. Geburtstag am
20.03.2023

Franziska Witt, 91. Geburtstag am
29.03.2023

Karolina Freisleben, 80. Geburtstag
am 24.04.2023

Helmut Glaubitz, 85. Geburtstag am
31.05.2023

Erika Bösl, 90. Geburtstag am
08.06.2023

Frederike Götz, 85. Geburtstag am
17.06.2023

(1 ohne Veröffentlichung)

Trauungen



Michaela & Phillip Schraml-Hösl, 11.02.2023



Pagkalin & Mitchell Kirchner, 10.06.2023

Ehejubilare:

Matijica und Klaus Schmitz, 50.-jähriges Ehejubiläum am 16.02.2023

Doris und Stephan Arrington, 50.-jähriges Ehejubiläum am 03.03.2023

Inge und Albin Dütsch, 50.-jähriges Ehejubiläum am 27.04.2023

Angela und Karl Schiffmann, 50.-jähriges Ehejubiläum am 14.06.2023

Christine & Christoph Dütsch,
03.06.2023

1 ohne Veröffentlichung

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum/Uhrzeit	Bezeichnung	Veranstalter	Veranstaltungsort
03.08.2023 - 15:00 Uhr	Kinderferienprogramm: „Wir tauchen ab ins Meer“ Vorlesen und malen	Pfarr- u. Gemeindebücherei Parkstein	Pfarr- u. Gemeindebücherei Parkstein
03.08.2023 - 20:30 Uhr	Abendstück „Man stirbt nur einmal“	Basalttheater	Festplatz unter der Basaltwand
03.08.2023 - 20:30 Uhr	Abendstück „Man stirbt nur einmal“	Basalttheater	Festplatz unter der Basaltwand
05.08.2023 - 13:00 Uhr	Kinderferienprogramm: Kinder spielen Feuerwehr	Feuerwehr Parkstein	Feuerwehr Parkstein
05.08.2023 - 18:00 Uhr	Siedlerfest	Siedlergemeinschaft	Am Lindenplatz, Lindenweg
09.08.2023 - 15:00Uhr	Kinderferienprogramm: Vulkanrallye	Vulkanerlebnis Parkstein	Vulkanerlebnis Parkstein
12.08.2023 - 14:00 Uhr	Kinderferienprogramm: SPD-Bastelstunde	SPD Parkstein	Schützenheim
17.08.2023 - 14:00 Uhr	Kinderferienprogramm: „Wir treiben's kunterbunt!“	Pfarr- u. Gemeindebücherei Parkstein	Pfarr- u. Gemeindebücherei Parkstein
19.08.2023 - 18:00 Uhr	Vereinsinternes Sommerfest für Mitarbeiter*innen	SV Parkstein	Sportheim Parkstein
20.08.2023 - 14:00 Uhr	Kinderfest der SPD Parkstein	SPD Parkstein	Festplatz unter der Basaltwand
26.08.2023 - 08:00 Uhr	Kinderferienprogramm: Schnupperangeln am Gemeindeweier	Fischereiverein	Gemeindeweier
01.09.2023 - 14:00 Uhr	Kinderferienprogramm: Ausflug mit der JBK zur KTB	Jugendblaskapelle Parkstein	Sportheim Parkstein
03.09.2023 - 14:00 Uhr	Tag der offenen Tür der Feuerwehr Hammerles	Feuerwehr Hammerles	Feuerwehr Hammerles
05.09.2023 - 14:00Uhr	Seniorenachmittag	Seniorengruppe	Steinstadl im Vulkanerlebnis Parkstein
08.09.2023 - 15:00 Uhr	Kinderferienprogramm: Bewegungslandschaft	SV Parkstein	Sportheim Parkstein
10.09.2023 - 18:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	SV Parkstein	Sportheim Parkstein
29.09.2023 - 18:00 Uhr	Pizzaessen VDK	VDK-Parkstein	Leiner Bauer's Hofbackstube
29.09.2023 - 14:00 Uhr	Erntedankfeier	Seniorengruppe	Steinstadl im Vulkanerlebnis Parkstein
17.10.2023 - 20:00 Uhr	Vereinskartellsitzung	Vereinskartell	Vereinskartell
21.10.2023 - 19:00 Uhr	Weinabend	Jugendgruppe Parkstein	Jugendheim
28.10.2023 - 19:00 Uhr	Konzertabend der Chorgemeinschaft	Chorgemeinschaft Parkstein	Festsaal im Vulkanerlebnis Parkstein
07.11.2023 - 14:00 Uhr	Seniorenachmittag	Seniorengruppe	Steinstadl im Vulkanerlebnis Parkstein
15.11.2023 - 19:00 Uhr	Bürgerversammlung	Marktgemeinde Parkstein	Festsaal im Vulkanerlebnis Parkstein
17.11.2023 - 20:00 Uhr	Preisschafkopf	Freie Wähler Ortsverband Parkstein e.V.	Hotel Parksteiner Hof
25.11.2023 - 15:00 Uhr	Weihnachtsfeier VDK	VDK Parkstein	Hotel Parksteiner Hof
25.11.2023 - 19:30 Uhr	Herbstkonzert	Jugendblaskapelle Parkstein e.V.	WITRON Sporthalle

VERANSTALTUNGSKALENDER

30.11.2023 - 19:00 Uhr	Adventskranzbinden Freie Wähler	Freie Wähler Ortsverband Parkstein e.V.	Hotel Parksteiner Hof
02.12.2023 - 15:00 Uhr	Vulkanweihnacht	Marktgemeinde Parkstein	Vulkanerlebnis Parkstein
02.12.2023 - 20:00 Uhr	Santa Rock	Jugendgruppe und Burschenverein Parkstein	Jugendheim
03.12.2023 - 14:00 Uhr	Vulkanweihnacht	Marktgemeinde Parkstein	Vulkanerlebnis Parkstein
05.12.2023 - 14:00 Uhr	Adventsfeier und Jahresabschluss	Seniorengruppe	Festsaal im Vulkanerlebnis Parkstein
24.12.2023 - 14:00 Uhr	Warten aufs Christkind	Jugendgruppe Parkstein	Jugendheim
03.08.2023 - 20:30 Uhr	Basalttheater Abendstück (Ausweichtermin)	Basalttheater	Festplatz unter der Basaltwand
04.08.2023 - 20:30 Uhr	Basalttheater Abendstück	Basalttheater	Festplatz unter der Basaltwand
05.08.2023 - 18:00 Uhr	Siedlerfest	Siedlergemeinschaft	Am Lindenplatz, Lindenweg



Elektro- und Fernsehtechnik

- Beratung
- Verkauf
- Installation
- Service

Sintzelstraße 3, 92637 Weiden | Tel.: 0961/22848
 info@egbs-weiden.de | www.egbs-weiden.de



Lokales - Aktuelles - Vereine - Anzeigen

IMPRESSUM

Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Gemeinde Parkstein sowie der Vereine.

Herausgeber und Anzeigenverwaltung:
 Marktgemeinde Parkstein, 1 Bürgermeister Reinhard Sollfrank,
 Schlossgasse 5, 92711 Parkstein.

Pressekontakt:
 Markt Parkstein, Schlossgasse 5, 92711 Parkstein
 Tel. 09602/616390, E-Mail: rkiermaier@parkstein.de
 www.parkstein.de

Druck:
 Druckerei Hutzler GmbH, Im Gewerbepark 21,
 92655 Grafenwöhr.

Auflage:
 1000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte.

Verlags- und Postversandort:
 92711 Parkstein



Unser Markt Parkstein ist dem Verein „Generations Hand in Hand e. V.“ angeschlossen, eine Selbsthilfegemeinschaft in Form einer Nachbarschaftshilfe. Auch Jugendliche sind herzlich willkommen.



www.gollwitzer-hausverwaltungen.de

Wohlfühlen fängt beim Wohnen an...



Ihr Partner rund ums Wohnen:

- Hausverwaltungen
- Vermietungen
- Hausmeisterservice
- Immobilien



Gollwitzer
HAUSVERWALTUNGEN

Karl-Scherm-Str. 5
92711 Parkstein

☎ (09602) 94 45 55-0
Fax (09602) 94 45 55-55

*Wir wünschen eine
schöne Ferienzeit*

